

CL26 Bedienungsanleitung

Vor dem ersten Spielen

Spielen auf dem Instrument

Interne Songs

Einstellungen

Anhang

Wir danken Ihnen, dass Sie sich für ein KAWAI Digital Piano entschieden haben!

Diese Bedienungsanleitung enthält wichtige Informationen zu den zahlreichen Funktionen dieses Instruments.

Lesen Sie unbedingt alle Kapitel dieser Bedienungsanleitung aufmerksam durch und bewahren Sie diese für ein eventuelles späteres Nachschlagen gut auf.

■ Über diese Bedienungsanleitung

Zuerst sollten Sie das Kapitel **Vor dem ersten Spielen** ab der Seite 10 in dieser Bedienungsanleitung lesen. Darin werden die Bezeichnungen von Bedienelementen und deren Funktionen erklärt. Auch der Anschluss an die Steckdose und das Einschalten werden darin beschrieben.

Das Kapitel **Spielen auf dem Instrument** (ab Seite 12) beinhaltet eine Übersicht der am häufigsten verwendeten Funktionen, um nach dem Anschließen des Pianos möglichst schnell mit dem Instrument vertraut zu sein. Das Kapitel **Interne Songs** (ab Seite 15) beinhaltet Informationen über die integrierten Demosongs und die Concert Magic Funktion.

Das Kapitel **Einstellungen** (ab Seite 20) beschreibt die zur Verfügung stehenden Funktionen zur Einstellung der Klang- und Tastatur-Eigenschaften und gibt zusätzlich einige Basisbeschreibungen zur MIDI Funktionalität. Im Kapitel **Anhang** (ab Seite 34) finden Sie die Aufbauanleitung, Hinweise zu Anschlussmöglichkeiten und Fehlersuche und eine Übersicht der Spezifikationen.

■ CL26 Besondere Ausstattungsmerkmale

Advanced Hammer Action IV-F Tastatur mit Hammermechanik

Die *Advanced Hammer Action IV-F* (AHA IV-F) Tastatur wurde entwickelt, um den feinen, natürlichen Anschlag eines Flügels authentisch zu reproduzieren. Die federlose Konstruktion adaptiert das Spielgefühl durch bewegliche Hämmer auf natürliche Weise.

Das Design der Advanced Hammer Action IV-F Tastatur lässt durch unterschiedliche Gewichtungszonen echtes Flügelgefühl aufkommen. Dieser Prozess erlaubt ausgeprägtes Fortissimo bei dennoch ermüdungsarmem Spiel mit perfekter Kontrolle im Pianissimo und wird so selbst hohen Pianistenansprüchen gerecht.

Harmonic Imaging™ (HI) Klangtechnologie mit 88 Tasten Piano Sampling

Das CL26 reproduziert den besonderen Klang des handgearbeiteten und weltbekannten KAWAI Konzertflügels. Alle 88 Tasten dieses außergewöhnlichen Instrumentes wurden aufgezeichnet und analysiert. Beim Spiel auf dem neuen CA Modell werden die Aufnahmen - durch die *Harmonic Imaging™* Technologie - naturgetreu reproduziert. Dieser einzigartige Prozess ermöglicht die Umsetzung der großen Dynamik des akustischen Originals mit einem noch natürlicheren Klang als mit dem bisherigen Harmonic Imaging Standard und dient gleichzeitig als Quelle für eine Auswahl von weiteren hochwertigen Klängen.

Zusätzliche Hall Effekte sind im Instrument integriert. So können Sie dem Klang wahlweise einen Hall Effekt hinzufügen, der die Umgebung eines kleinen Raumes, einer Bühne oder einer Konzerthalle simuliert.

Nützliche Funktionen, MIDI Funktionalität

Das Modell CL26 verfügt über eine Auswahl nützlicher Digital Piano Funktionen, die die Freude am Musizieren unterstützt. So kann man beispielsweise mit den Funktionen Transpose und Tuning die Tonhöhe einfach verändern oder mit der Touch Funktion die Anschlagempfindlichkeit der eigenen Anschlagstärke anpassen. Die einzigartige Funktion *Concert Magic* ermöglicht sogar Nicht-Klavierspielern Musikstücke durch einfaches rhythmisches Anschlagen einer beliebigen Taste zu spielen. Dank der MIDI Funktionalität kann man das CL26 mit anderen MIDI-fähigen Instrumenten oder mit dem Computer verbinden.

Schlankes und kompaktes Design

Dank der schlanken und kompakten Gehäuseform benötigt das CL26 nur eine kleine Stellfläche. Die geringen Abmessungen waren für das preisgekrönte KAWAI Designer Team eine große Herausforderung, welche es mit Bravour bestanden hat. Durch die Auswahlmöglichkeit zwischen der schwarzen oder weißen Ausführung passt das CL26 immer perfekt zu modernen Einrichtungen.

Sicherheitshinweise

BEWAHREN SIE DIESE HINWEISE GUT AUF

HINWEISE ZU FEUERRISIKO, ELEKTRISCHEM SCHOCK ODER VERLETZUNGEN VON PERSONEN



CAUTION

RISK OF ELECTRIC SHOCK
DO NOT OPEN



WARNING

TO REDUCE THE RISK OF FIRE
OR ELECTRIC SHOCK, DO NOT
EXPOSE THIS PRODUCT TO
RAIN OR MOISTURE.

ACHTUNG: ELEKTROSCHOCK GEFAHR - NICHT ÖFFNEN

Um das Risiko eines elektrischen Schlages zu verringern, sollten Sie niemals das Gerät öffnen.

Es gibt keine Teile im Innern, die durch Sie gewartet werden müssten. Überlassen Sie den Service qualifiziertem Personal.



Zeigt an, dass ein Potentialunterschied auftreten kann, der Tod oder schwerwiegende Verletzungen hervorruft, wenn das Gerät nicht korrekt gehandhabt wird.



Zeigt an, dass ein Potentialunterschied auftreten kann, der das Gerät beschädigt, wenn das Gerät nicht korrekt gehandhabt wird.

Beispiele von Bildsymbolen



Zeigt, dass vorsichtig gehandelt werden sollte.
Dieses Beispiel zeigt an, dass Teile nicht mit den Fingern berührt werden dürfen.



Verbietet eine unzulässige Manipulation.
Dieses Beispiel verbietet einen unzulässigen Eingriff.



Zeigt, dass eine Vorgang ausgeführt werden soll.
Dieses Beispiel bittet Sie den Netzstecker aus der Steckdose zu ziehen.

Lesen Sie die Bedienungsanleitung komplett durch bevor Sie das Instrument benutzen.

WARNUNG - Wenn Sie das Gerät benutzen, sollten Sie die folgenden Sicherheitshinweise beachten:



WARNUNG

Zeigt an, dass ein Potentialunterschied auftreten kann, der Tod oder schwerwiegende Verletzungen hervorruft, wenn das Gerät nicht korrekt gehandhabt wird.

Dieses Gerät muss an eine Steckdose angeschlossen werden, deren Spannungsangabe dem Gerät entspricht.



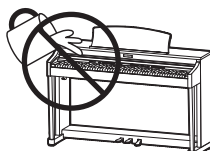
- Benutzen Sie den Netzadapter, der mit dem Gerät geliefert wurde, oder einen von Kawai empfohlenen Netzadapter.
- Wenn Sie den Netzstecker in die Steckdose stecken, sollten Sie sicherstellen, dass die Form der Anschlüsse geeignet ist und die Spannung übereinstimmt.
- Zuwiderhandlungen können Feuer verursachen.

Ziehen Sie den Netzstecker nie mit nassen Händen ab und stecken Sie ihn auch nicht mit nassen Händen in die Steckdose.



Zu widerhandlung kann elektrischen Schock verursachen.

Achten Sie darauf, dass keine Fremdkörper in das Instrument gelangen.



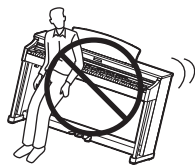
Wasser, Nadeln und Haarspangen können Kurzschlüsse und Defekte verursachen. Das Produkt sollte nicht Tropfen oder Spritzern ausgesetzt werden. Stellen Sie keine mit Flüssigkeiten gefüllten Gegenstände, wie Vasen, auf das Produkt.

Wenn Sie Kopfhörer verwenden, sollten Sie diese nicht über eine längere Zeit mit hoher Lautstärke betreiben.



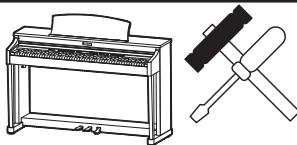
Zu widerhandlung kann Hörschäden hervorrufen.

Lehnen Sie sich nicht an das Instrument an.



Zu widerhandlung kann ein Umfallen des Instruments verursachen.

Öffnen, reparieren oder modifizieren Sie das Instrument nicht.



Zu widerhandlung kann Defekte, elektrischen Schlag oder Kurzschlüsse verursachen.

Wenn Sie das Netzkabel abziehen wollen, fassen Sie immer den Stecker direkt an. Ziehen Sie niemals nur am Kabel.



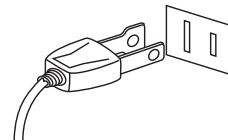
● Einfachen Ziehen am Kabel kann einen Defekt des Kabel verursachen. Dadurch kann es zum elektrischen Schlag, Feuer oder Kurzschluss kommen.

Das Produkt ist nicht vollständig von der Stromversorgung getrennt, auch wenn der Netzschalter ausgeschaltet ist. Wenn das Instrument für eine längere Zeit nicht benutzt werden soll, ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose.



● Zu widerhandlung kann Feuer und Überhitzung hervorrufen.

Dieses Produkt könnte mit einem Netzstecker ausgestattet sein, dessen Kontakte unterschiedlich groß sind. Dies ist eine Sicherheitseinrichtung. Sollten Sie den Stecker aus diesem Grund nicht in Ihre Steckdose stecken können, wenden Sie sich an einen autorisierten Techniker, um den Stecker auszutauschen. Versuchen Sie niemals selbst Änderungen am Stecker vorzunehmen.



Dieses Produkt sollten Sie in unmittelbarer Nähe zu einer Wandsteckdose aufstellen, damit Sie es im Notfall schnell vom Stromnetz trennen können und somit sicherstellen, dass kein Strom mehr in das Produkt gelangt.



ACHTUNG

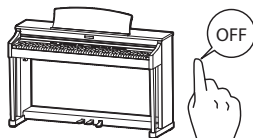
Zeigt an, dass ein Potentialunterschied auftreten kann, der das Gerät beschädigt, wenn das Gerät nicht korrekt gehandhabt wird.

Stellen Sie das Instrument nicht an folgenden Plätzen auf.

- Unter dem Fenster, da es direktem Sonnenlicht ausgesetzt ist.
- Extrem heiße Plätze, wie unterhalb eines Heizlüfters
- Extrem kalte Plätze, wie außerhalb von Gebäuden im Winter
- Plätze mit extremer Luftfeuchtigkeit oder Regen
- Plätze mit sehr hoher Sand oder Staubverschmutzung
- Plätze mit extremen Erschütterungen

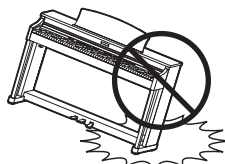
Das Aufstellen des Instruments an solchen Plätzen kann Beschädigungen verursachen. Verwenden Sie dieses Produkt nur in einem moderaten Klima (nicht in tropischem Klima).

Bevor Sie Kabel anschließen, stellen Sie sicher, dass alle Geräte ausgeschaltet sind.



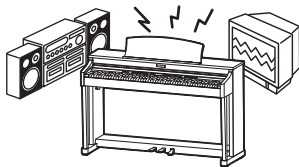
Zu widerhandlung kann Defekte an diesem und anderen Geräten hervorrufen.

Achten Sie darauf, dass das Gerät immer sorgfältig aufgestellt wird.



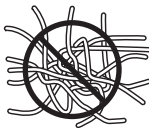
Bitte beachten Sie, dass dieses Instrument schwer ist und daher mit mindestens zwei Personen getragen werden sollte.

Stellen Sie das Instrument nicht in die Nähe eines anderen elektrischen Gerätes, wie TV und Radios.



- Zuwiderhandlung kann Nebengeräusche verursachen.
- Falls diese Nebengeräusche auftreten, verschieben Sie das Instrument in eine andere Richtung oder schließen Sie es an eine andere Steckdose an.

Wenn Sie das Netzkabel anschließen, achten Sie bitte darauf, dass die Kabel nicht durcheinander liegen und Knoten bilden.



Zuwiderhandlung kann die Kabel beschädigen, Feuer und elektrischen Schock verursachen oder einen Kurzschluss erzeugen.

Reinigen Sie das Instrument nicht mit Benzin oder Verdünnern.



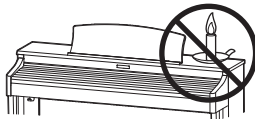
- Zuwiderhandlung kann eine Farbänderung oder Deformation des Gerätes zur Folge haben.
- Zum Reinigen benutzen Sie bitte ein weiches Tuch mit lauwarmen Wasser, das Sie gut ausdrücken und dann erst zur Reinigung verwenden.

Stellen Sie sich nicht auf das Instrument und üben Sie keine Gewalt aus.



- Andernfalls kann das Instrument verformt werden oder umfallen.

Stellen Sie keine offenen Flammen, wie z.B. Kerzen, auf das Produkt.



Eine offene Flamme könnte umstürzen und einen Brand verursachen.

Achten Sie darauf, dass Lüftungsöffnungen nicht durch Dinge wie Zeitungen, Tischdecken, Vorhänge oder ähnliches abgedeckt werden.



Nichtbeachtung kann zur Überhitzung des Produktes führen und einen Brand zur Folge haben.

Dieses Produkt sollte so aufgestellt werden, dass eine gute Luftzirkulation gewährleistet ist. Ein Mindestabstand von 5 cm um das Produkt sollte für eine ausreichende Luftzirkulation vorhanden sein. Stellen Sie sicher, dass eventuelle Lüftungsöffnungen nicht verdeckt sind.

Dieses Produkt sollte nur mit dem vom Hersteller angebotenen Ständer betrieben werden.

The product should be serviced by qualified service personnel when:

- das Netzkabel oder die Netzbuchse beschädigt sind.
- Gegenstände in das Gerät gefallen sind.
- das Gerät Regen ausgesetzt war.
- das Gerät nicht mehr normal funktioniert.
- das Gerät gefallen ist und das Gehäuse beschädigt ist.

Dieses Gerät sollte so aufgestellt werden, dass es immer eine gute Belüftung erfährt.

Reparaturhinweis

Sollte etwas Ungewöhnliches auftreten, schalten Sie das Gerät aus, ziehen den Netzstecker und rufen den Service Ihres Händlers an.

Reparaturhinweis

Sollte etwas Ungewöhnliches auftreten, schalten Sie das Gerät aus, ziehen den Netzstecker und rufen den Service Ihres Händlers an.



Informationen für den Nutzer

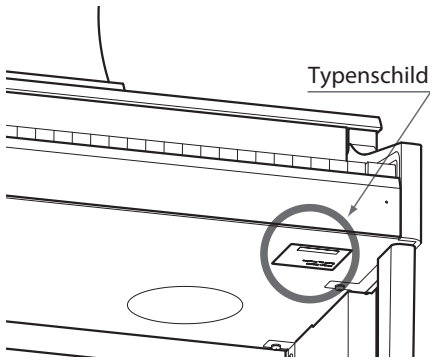
Falls das Produkt mit diesem Recyclingsymbol gekennzeichnet ist bedeutet dies, dass es am Ende seiner Lebenszeit zu einem geeigneten Sammelpunkt gebracht werden muss.

Sie sollten es nicht mit dem normalen Hausmüll entsorgen. Ein korrektes Entsorgen schützt die Umwelt und Ihre Gesundheit, die durch eine falsche Abfallentsorgung gefährdet werden könnte.

Für weitere Details fragen Sie Ihre lokalen Behörden.

(Nur innerhalb der EU)

Das Typenschild befindet sich unter dem Spieltisch (siehe nachstehende Abbildung).



Inhaltsverzeichnis

Vorwort	3
---------------	---

Sicherheitshinweise	4
---------------------------	---

Inhaltsverzeichnis	9
--------------------------	---

Vor dem ersten Spielen

Bedienelemente und Funktionen	10
-------------------------------------	----

Basisbedienung	11
----------------------	----

Spielen auf dem Instrument

Auswählen von Klängen	12
-----------------------------	----

Dual Modus	13
------------------	----

Metronom	14
----------------	----

Interne Songs

Demo Songs	15
------------------	----

Concert Magic	16
---------------------	----

Concert Magic Demo Modus	17
--------------------------------	----

Arrangement Arten der Concert Magic Songs	18
---	----

Concert Magic Songliste	19
-------------------------------	----

Einstellungen

Weitere Einstellungen	20
-----------------------------	----

1 Touch (Anschlagempfindlichkeit)	21
---	----

2 Transpose (Transponierung)	22
------------------------------------	----

3 Tuning (Stimmung)	23
---------------------------	----

4 Reverb (Hall)	24
-----------------------	----

5 Concert Magic Modus	25
-----------------------------	----

MIDI Einstellungen	26
--------------------------	----

1 MIDI Kanal (senden/empfangen)	28
---------------------------------------	----

2 Local Control Modus	29
-----------------------------	----

3 Multi-timbral Mode (Multi Timbral Modus)	30
--	----

4 Transmit MIDI Program Change (Senden von Programmwechselnummern)	31
---	----

Automatische Abschaltung	33
--------------------------------	----

1 Auto Power Off (Automatische Abschaltung)	33
---	----

Anhang

Aufbauanleitung	34
-----------------------	----

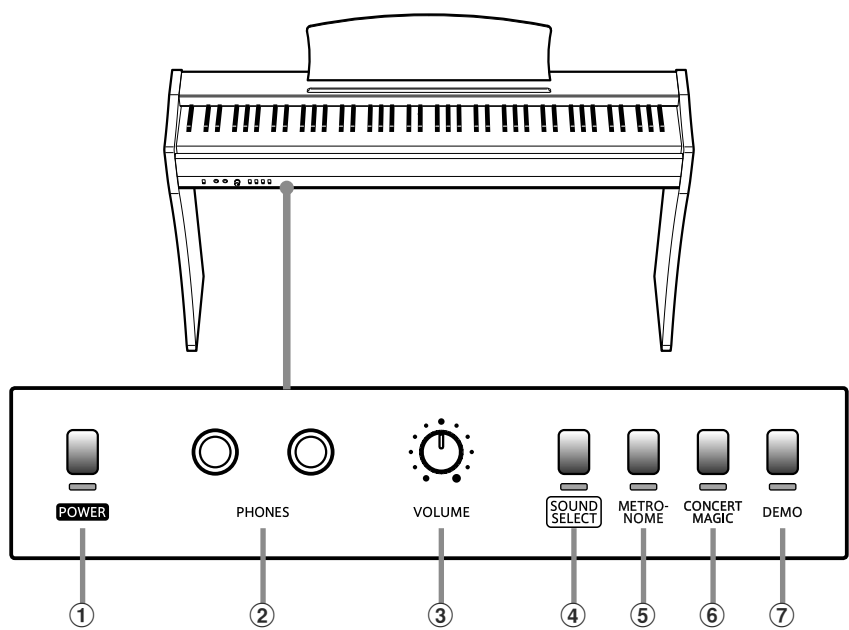
Anschlussmöglichkeiten	36
------------------------------	----

Fehlersuche	36
-------------------	----

Spezifikationen	37
-----------------------	----

MIDI Implementation Tabelle	38
-----------------------------------	----

Bedienelemente und Funktionen



① Netztaste (POWER)

Mit der Taste POWER können Sie das Instrument ein- bzw. ausschalten. Wenn Sie das Instrument nicht nutzen, dann sollten Sie es ausschalten.

② PHONES Buchsen

Verwenden Sie diese Buchsen, wenn Sie einen Kopfhörer anschließen möchten. Bis zu zwei Kopfhörer können gleichzeitig angeschlossen werden.

③ VOLUME Regler

Der VOLUME Regler regelt die Lautstärke der eingebauten Lautsprecher und die Lautstärke über Kopfhörer, falls einer angeschlossen ist.

④ SOUND SELECT Taste

Mit dieser Taste lässt sich ein Klang auswählen, den Sie auf der Tastatur spielen möchten.

⑤ METRONOME Taste

Verwenden Sie diese Taste, um die Metronom Funktion ein- bzw. auszuschalten und das Tempo und die Taktart einzustellen.

⑥ CONCERT MAGIC Taste

Mit dieser Taste können Sie einen Concert Magic Song auswählen.

⑦ DEMO Taste

Mit dieser Taste können Sie die Wiedergabe der integrierten Demo und Concert Magic Songs starten und stoppen.

■ Funktionsetiketten

Drei Funktionsetiketten sind im Lieferumfang des CL26 enthalten. Wenn Sie diese vor oder hinter der Tastatur anbringen, haben Sie eine bessere Übersicht zur Anwahl von Klängen und Funktionen.

Positionieren Sie das erste Etikett so, dass sich die Beschriftung 'PIANO 1' genau über der ersten linken weißen Taste der Tastatur befindet. Das zweite Etikett bringen Sie direkt neben dem ersten an. Das dritte kleinere Etikett bringen Sie so an, dass sich die Beschriftung 'OFF' genau über der letzten weißen Taste befindet.

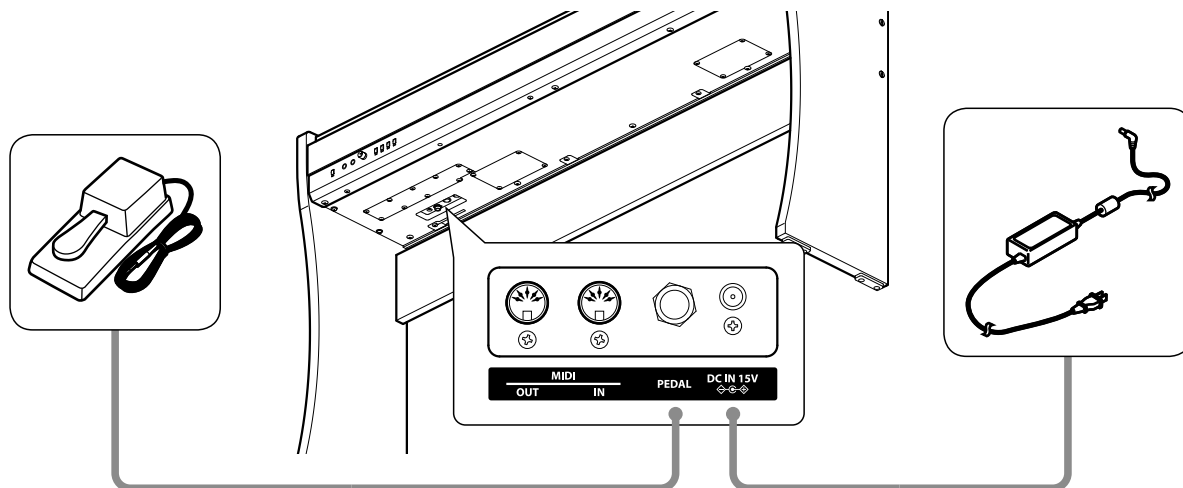
A ⁻¹	C ⁰	D ⁰	F ⁰	G ⁰	A ⁰	C ¹	D ¹	F ¹	G ¹	A ¹	C ²	D ²	F ²	G ²	A ²	C ³								
A-1	B-1	C0	D0	E0	F0	G0	A0	B0	C1	D1	E1	F1	G1	A1	B1	C2	D2	E2	F2	G2	A2	B2	C3	D3

OFF / C	PIANO 1	PIANO 2	EPICIANO	CHURCH ORGAN	HARPICHOIR	VERACHOIR	STRINGS	CHOR	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33	34	35	36	37	38	39	40	41	42	43	44	45	46	47	48	49	50	51	52	53	54	55	56	57	58	59	60	61	62	63	64	65	66	67	68	69	70	71	72	73	74	75	76	77	78	79	80	81	82	83	84	85	86	87	88	89	90	91	92	93	94	95	96	97	98	99	100	101	102	103	104	105	106	107	108	109	110	111	112	113	114	115	116	117	118	119	120	121	122	123	124	125	126	127	128	129	130	131	132	133	134	135	136	137	138	139	140	141	142	143	144	145	146	147	148	149	150	151	152	153	154	155	156	157	158	159	160	161	162	163	164	165	166	167	168	169	170	171	172	173	174	175	176	177	178	179	180	181	182	183	184	185	186	187	188	189	190	191	192	193	194	195	196	197	198	199	200	201	202	203	204	205	206	207	208	209	210	211	212	213	214	215	216	217	218	219	220	221	222	223	224	225	226	227	228	229	230	231	232	233	234	235	236	237	238	239	240	241	242	243	244	245	246	247	248	249	250	251	252	253	254	255	256	257	258	259	260	261	262	263	264	265	266	267	268	269	270	271	272	273	274	275	276	277	278	279	280	281	282	283	284	285	286	287	288	289	290	291	292	293	294	295	296	297	298	299	300	301	302	303	304	305	306	307	308	309	310	311	312	313	314	315	316	317	318	319	320	321	322	323	324	325	326	327	328	329	330	331	332	333	334	335	336	337	338	339	340	341	342	343	344	345	346	347	348	349	350	351	352	353	354	355	356	357	358	359	360	361	362	363	364	365	366	367	368	369	370	371	372	373	374	375	376	377	378	379	380	381	382	383	384	385	386	387	388	389	390	391	392	393	394	395	396	397	398	399	400	401	402	403	404	405	406	407	408	409	410	411	412	413	414	415	416	417	418	419	420	421	422	423	424	425	426	427	428	429	430	431	432	433	434	435	436	437	438	439	440	441	442	443	444	445	446	447	448	449	450	451	452	453	454	455	456	457	458	459	460	461	462	463	464	465	466	467	468	469	470	471	472	473	474	475	476	477	478	479	480	481	482	483	484	485	486	487	488	489	490	491	492	493	494	495	496	497	498	499	500	501	502	503	504	505	506	507	508	509	510	511	512	513	514	515	516	517	518	519	520	521	522	523	524	525	526	527	528	529	530	531	532	533	534	535	536	537	538	539	540	541	542	543	544	545	546	547	548	549	550	551	552	553	554	555	556	557	558	559	560	561	562	563	564	565	566	567	568	569	570	571	572	573	574	575	576	577	578	579	580	581	582	583	584	585	586	587	588	589	590	591	592	593	594	595	596	597	598	599	600	601	602	603	604	605	606	607	608	609	610	611	612	613	614	615	616	617	618	619	620	621	622	623	624	625	626	627	628	629	630	631	632	633	634	635	636	637	638	639	640	641	642	643	644	645	646	647	648	649	650	651	652	653	654	655	656	657	658	659	660	661	662	663	664	665	666	667	668	669	670	671	672	673	674	675	676	677	678	679	680	681	682	683	684	685	686	687	688	689	690	691	692	693	694	695	696	697	698	699	700	701	702	703	704	705	706	707	708	709	710	711	712	713	714	715	716	717	718	719	720	721	722	723	724	725	726	727	728	729	730	731	732	733	734	735	736	737	738	739	740	741	742	743	744	745	746	747	748	749	750	751	752	753	754	755	756	757	758	759	760	761	762	763	764	765	766	767	768	769	770	771	772	773	774	775	776	777	778	779	780	781	782	783	784	785	786	787	788	789	790	791	792	793	794	795	796	797	798	799	800	801	802	803	804	805	806	807	808	809	810	811	812	813	814	815	816	817	818	819	820	821	822	823	824	825	826	827	828	829	830	831	832	833	834	835	836	837	838	839	840	841	842	843	844	845	846	847	848	849	850	851	852	853	854	855	856	857	858	859	860	861	862	863	864	865	866	867	868	869	870	871	872	873	874	875	876	877	878	879	880	881	882	883	884	885	886	887	888	889	890	891	892	893	894	895	896	897	898	899	900	901	902	903	904	905	906	907	908	909	910	911	912	913	914	915	916	917	918	919	920	921	922	923	924	925	926	927	928	929	930	931	932	933	934	935	936	937	938	939	940	941	942	943	944	945	946	947	948	949	950	951	952	953	954	955	956	957	958	959	960	961	962	963	964	965	966	967	968	969	970	971	972	973	974	975	976	977	978	979	980	981	982	983	984	985	986	987	988	989	990	991	992	993	994	995	996	997	998	999	1000	1001	1002	1003	1004	1005	1006	1007	1008	1009	1010	1011	1012	1013	1014	1015	1016	1017	1018	1019	1020	1021	1022	1023	1024	1025	1026	1027	1028	1029	1030	1031	1032	1033	1034	1035	1036	1037	1038	1039	1040	1041	1042	1043	1044	1045	1046	1047	1048	1049	1050	1051	1052	1053	1054	1055	1056	1057	1058	1059	1060	1061	1062	1063	1064	1065	1066	1067	1068	1069	1070	1071	1072	1073	1074	1075	1076	1077	1078	1079	1080	1081	1082	1083	1084	1085	1086	1087	1088	1089	1090	1091	1092	1093	1094	1095	1096	1097	1098	1099	1100	1101	1102	1103	1104	1105	1106	1107	1108	1109	1110	1111	1112	1113	1114	1115	1116	1117	1118	1119	1120	1121	1122	1123	1124	1125	1126	1127	1128	1129	1130	1131	1132	1133	1134	1135	1136	1137	1138	1139	1140	1141	1142	1143	1144	1145	1146	1147	1148	1149	1150	1151	1152	1153	1154	1155	1156	1157	1158	1159	1160	1161	1162	1163	1164	1165	1166	1167	1168	1169	1170	1171	1172	1173	1174	1175	1176	1177	1178	1179	1180	1181	1182	1183	1184	1185	1186	1187	1188	1189	1190	1191	1192	1193	1194	1195	1196	1197	1198	1199	1200	1201	1202	1203	1204	1205	1206	1207	1208	1209	1210	1211	1212	1213	1214	1215	1216	1217	1218	1219	1220	1221	1222	1223	1224	1225	1226	1227	1228	1229	1230	1231	1232	1233	1234	1235	1236	1237	1238	1239	1240	1241	1242	1243	1244	1245	1246	1247	1248	1249	1250	1251	1252	1253	1254	1255	1256	1257	1258	1259	1260	1261	1262	1263	1264	1265	1266	1267	1268	1269	1270	1271	1272	1273	1274	1275	1276	1277	1278	1279	1280	1281	1282	1283	1284	1285	1286	1287	1288	1289	1290	1291	1292	1293	1294	1295	1296	1297	1298	1299	1300	1301	1302	1303	1304	1305	1306	1307	1308	1309	1310	1311	1312	1313	1314	1315	1316	1317	1318	1319	1320	1321	1322	1323	1324	1325	1326	1327	1328	1329	1
---------	---------	---------	----------	--------------	------------	-----------	---------	------	---	---	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	---

Basisbedienung

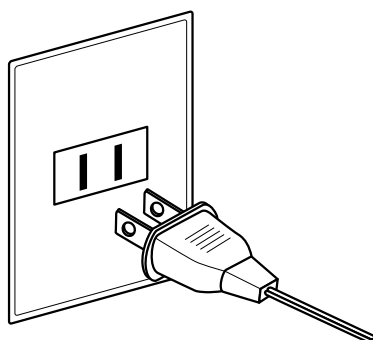
1. Anschließen des Netzadapters und des Pedals

Schließen Sie das Netzadapterkabel und das Pedalkabel an die Buchsen 'DC IN' bzw. 'PEDAL' unter dem Spieltisch des CL26 an (siehe Abbildung).



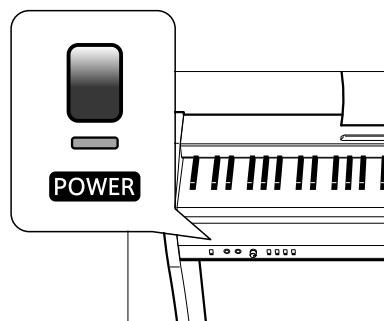
2. Anschließen des Netzkabels an eine Wandsteckdose

Stecken Sie den Netzstecker des Netzadapters in eine Wandsteckdose.



3. Einschalten des Instruments

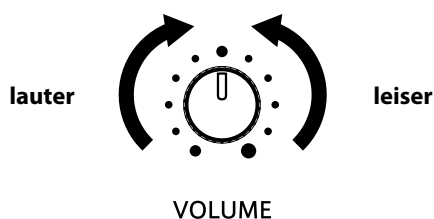
Zum Einschalten des Pianos drücken Sie die POWER Taste, welche sich links auf der Vorderseite befindet. Die LED Anzeigen der Tasten POWER und SOUND SELECT leuchten auf und der Klang Concert Grand wird automatisch eingestellt.



* Das CL26 verfügt über eine automatische Ausschaltfunktion, die das Piano nach einer einstellbaren Inaktivitätszeit ausschaltet (siehe Seite 33).

4. Einstellen der Lautstärke

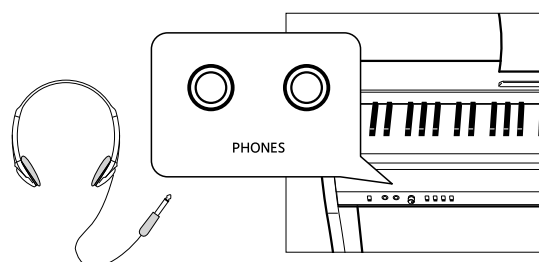
Durch Drehen des VOLUME Reglers im Uhrzeigersinn wird die Lautstärke des Lautsprechersystems (oder auch eines angeschlossenen Kopfhörers) erhöht und durch Drehen entgegengesetzt des Uhrzeigersinns verringert.



Um die Gesamtlautstärke zu erhöhen, schieben Sie den Regler nach oben, um sie zu verringern, schieben Sie ihn nach unten.

■ Verwenden von Kopfhörern

Die Kopfhörerbuchsen befinden sich auf der linken Seite unter dem Spieltisch. Dort können Sie Stereo Kopfhörer an das CL26 anschließen.



Wenn ein Kopfhörer angeschlossen ist, werden automatisch die Lautsprecher des CL26 abgeschaltet.

Auswählen von Klängen

Das CL26 verfügt über 8 unterschiedliche Klänge, die über die beiden folgenden Wege angewählt werden können. Wenn man das Digital Piano einschaltet, wird automatisch der Klang 'Concert Grand' eingestellt.

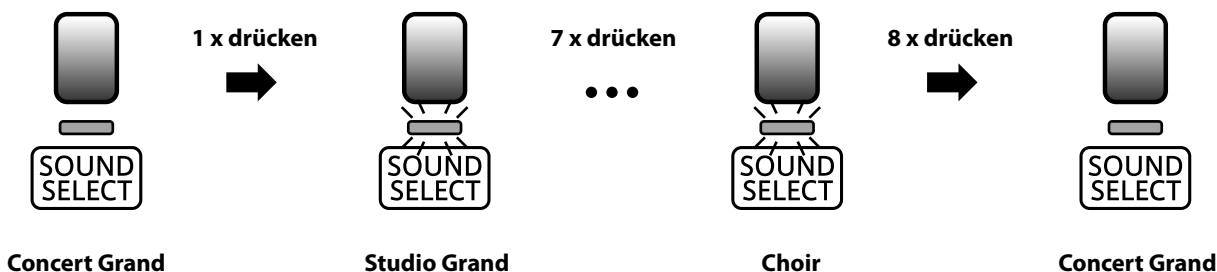
■ Übersicht der Klänge

Klang	Beschreibung	Taste
Concert Grand	Ein Konzertflügel mit einem reichhaltigen und voluminösen Klangcharakter.	A-1
Studio Grand	Ein Flügel mit einem brillanten Klangcharakter.	B-1
Electric Piano	Ein "Vintage" E.-Piano.	C0
Church Organ	Eine traditionelle Kirchenorgel.	D0
Harpsichord	Ein Cembalo, das wohl populärste Tasteninstrument der Barockzeit.	E0
Vibraphone	Ein gestimmtes Schlaginstrument, das mit Schlägeln gespielt wird.	F0
Strings	Ein Streichensemble.	G0
Choir	Ein Gesangsensemble.	A0

■ Klangauswahl: Methode 1

Durch wiederholtes Drücken der Taste SOUND SELECT können Sie einen der 8 Klänge auswählen.

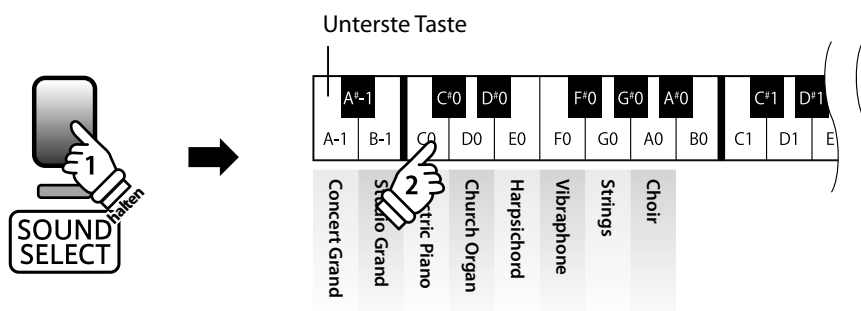
[Einschalten]



* Die LED Anzeige der Taste SOUND SELECT leuchtet auf, wenn der Klang Concert Grand ausgewählt ist. Wenn ein anderer Klang angewählt ist, beginnt die LED-Anzeige der Taste SOUND SELECT zu blinken.

■ Klangauswahl: Methode 2

Halten Sie die Taste SOUND SELECT gedrückt und drücken Sie dabei eine der untersten 8 weißen Tasten auf der Tastatur (entsprechend dem zugeordneten Klang).



* Um sofort zum Concert Grand Klang zu wechseln, halten Sie die Taste SOUND SELECT für mehr als eine Sekunde gedrückt.

Dual Modus

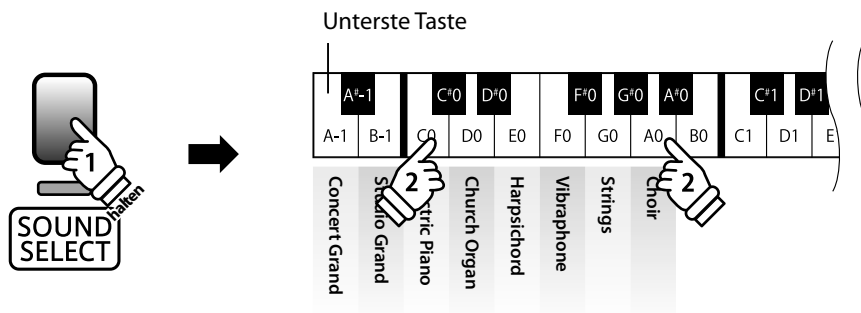
Der Dual Modus ermöglicht es, mit zwei Klangfarben gleichzeitig auf der Tastatur zu spielen, um einen komplexeren Gesamtklang zu erzielen.

Beispielsweise können Sie einem Klavierklang Streicher hinzufügen.

■ Dual Modus aufrufen

Während Sie die Taste SOUND SELECT gedrückt halten, drücken Sie zwei der ersten 8 weißen Tasten gleichzeitig (entsprechend der zugeordneten Klänge).

Die beiden gewählten Klänge sind nun zu hören, wenn man auf der Tastatur spielt.



■ Dual Modus verlassen

Drücken Sie die Taste SOUND SELECT.

Der Klang Concert Grand wird automatisch eingestellt und das CL26 wechselt wieder zurück in den normalen Spielmodus.

Metronom

Die Metronom Funktion im CL26 kann Ihnen hervorragende Dienste leisten, da sie einen konstanten Rhythmus vorgibt, an dem Sie sich beim Üben bequem orientieren können.

Tempo und Taktart lassen sich nach Ihren Wünschen einstellen.

■ Metronom ein-/ausschalten (ON/OFF)

Drücken Sie die Taste METRONOME.

Das Metronom startet. Die LED Anzeige der Taste METRONOME leuchtet auf und zeigt damit an, dass das Metronom eingeschaltet ist.

* In der Grundeinstellung steht die Taktart auf 1/4 und das Tempo auf 120 BPM (Schläge pro Minute).

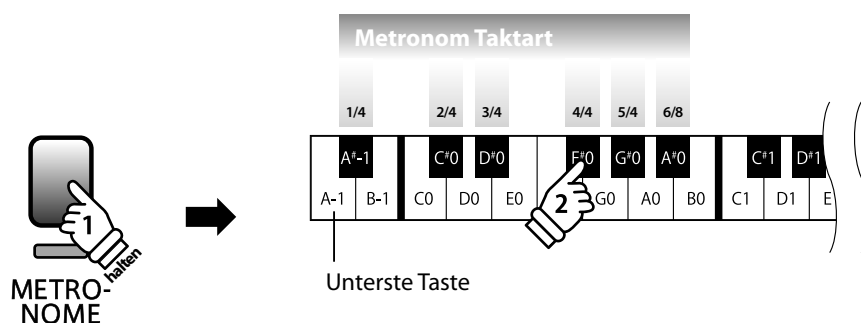
Durch nochmaliges Drücken der Taste METRONOME wird das Metronom gestoppt.



■ Änderung der Metronom Taktart

Während Sie die Taste METRONOME gedrückt halten, drücken Sie zur Auswahl der Taktart eine der ersten 6 schwarzen Tasten auf der Tastatur (siehe Abbildung).

* Die folgenden Taktarten stehen zur Verfügung:
1/4, 2/4, 3/4, 4/4, 5/4, und 6/8.



■ Einstellen des Metronom Tempos

Während Sie die Taste METRONOME gedrückt halten, geben Sie das gewünschte Tempo mit den untersten 12 weißen Tasten ein. Lassen Sie anschließend die Taste METRONOME wieder los.

* Das Tempo des Metronoms kann im Bereich von 10 – 300 Schläge pro Minute eingestellt werden.

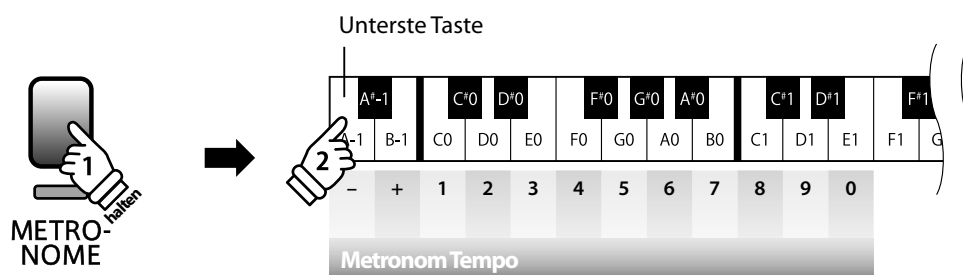
* Das Tempo können Sie entweder präzise vorgeben oder einfach nur schneller oder langsamer stellen.

Methode 1:

Während Sie die Taste METRONOME gedrückt halten, drücken Sie die Tasten 1, 5 und 0 nacheinander, um das Tempo 150 (Schläge pro Minute) einzugeben. Oder drücken Sie nacheinander die Tasten 8 und 5, um das Tempo 85 (Schläge pro Minute) einzugeben.

Methode 2:

Während Sie die Taste METRONOME gedrückt halten, können Sie das Tempo mit den Tasten - / + in 2 BPM (Schläge pro Minute) Schritten schneller oder langsamer einstellen.



Demo Songs

Das CL26 bietet Ihnen die Möglichkeit, sich einen Eindruck über die umfangreiche Klangauswahl zu verschaffen.

■ Demo Songs

Klang	Song Titel	Komponist
Concert Grand	Golliwogg's Cakewalk	Debussy
Studio Grand	Kawai original	Kawai
Electric Piano	Kawai original	Kawai
Church Organ	Toccata	Eugene Gigout
Harpsichord	French Suite No.6	Bach
Vibraphone	Kawai original	Kawai
Strings	Le quattoro stagioni "La Primavera"	Vivaldi
Choir	Kawai original	Kawai

* Für die Demosongs - mit dem Zusatz 'Kawai' 'original' - sind keine Noten erhältlich.

1. Wiedergabe der Demo Songs

Drücken Sie die Taste DEMO.

Die LED Anzeige der Taste DEMO blinkt und die Wiedergabe des Concert Grand Demosongs startet.

* Wenn der Concert Grand Demosong beendet ist, wird automatisch ein anderer Demosong nach dem Zufallsprinzip gestartet. Dieser Vorgang wird erst beendet, wenn alle Demosongs wiedergegeben wurden.

Um die Wiedergabe zu stoppen, drücken Sie nochmals die Taste DEMO.

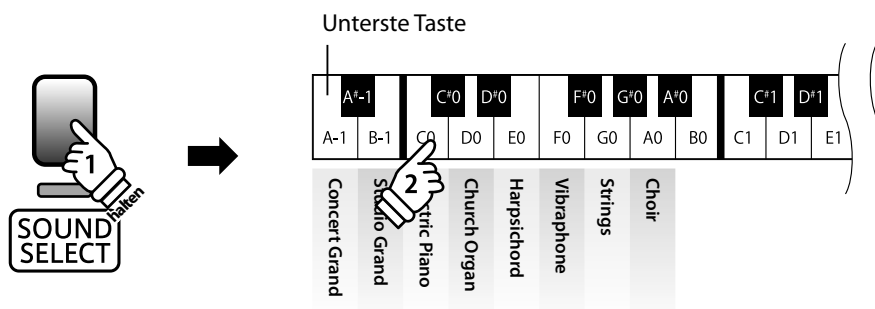


2. Auswahl eines Demosongs zur Wiedergabe

Während ein Demosong wiedergegeben wird:

Halten Sie die Taste SOUND SELECT gedrückt und drücken gleichzeitig die jeweilige weiße Taste auf der Tastatur, die dem gewünschten Titel entspricht.

* Sie können direkt zum nächsten Demosong springen, in dem Sie die Taste SOUND SELECT während der Wiedergabe eines Songs drücken.



Concert Magic

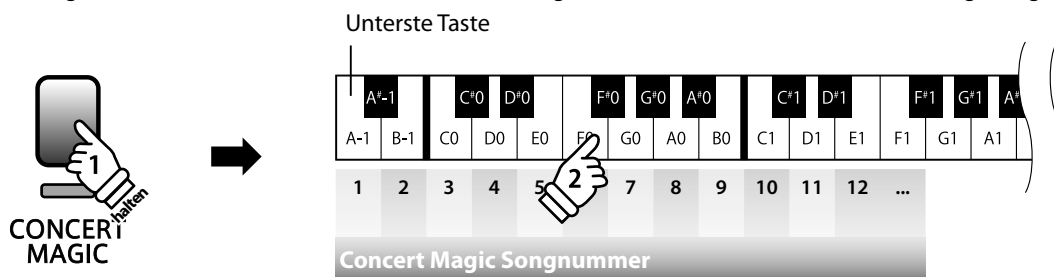
Die Concert Magic Funktion erlaubt Ihnen professionell klingende Darbietungen, auch wenn Sie im Leben noch nie eine Klavierstunde genommen haben. Dazu wählen Sie einfach einen der 40 werksseitig vorbereiteten Songs und schlagen während der Wiedergabe eine beliebige Taste der Tastatur in einem stetigen Rhythmus an, um das gewünschte Tempo vorzugeben.

Die 40 Concert Magic Songs sind den ersten 40 weißen Tasten auf der Tastatur zugeordnet. Eine Liste aller Songtitel finden Sie auf der Seite 19 dieser Anleitung.

1. Auswahl eines Concert Magic Songs

Halten Sie die Taste CONCERT MAGIC gedrückt und drücken Sie gleichzeitig eine der untersten 40 weißen Tasten, entsprechend der Songnummer des gewünschten Titels.

Die LED Anzeige der Taste CONCERT MAGIC leuchtet auf und zeigt damit an, dass die Funktion Concert Magic eingeschaltet worden ist.



2. Wiedergabe des gewählten Concert Magic Songs

Drücken Sie die Taste DEMO.

Die LED Anzeige der Taste DEMO leuchtet auf und der gewählte Concert Magic Song wird wiedergegeben.

* Wiederholen Sie einfach Schritt 1, um einen anderen Titel auszuwählen.

Um die Wiedergabe zu beenden, drücken Sie eine der Tasten CONCERT MAGIC oder DEMO.

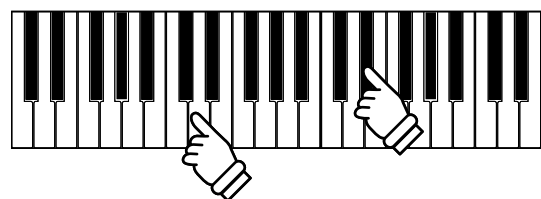


3. Darbietung eines Concert Magic Songs

Jetzt sind Sie wahrscheinlich zum Mitspielen mit der CONCERT MAGIC-Funktion bereit.

Dazu schlagen Sie eine beliebige Taste auf der Tastatur in einem stetigen Rhythmus an, um das gewünschte Wiedergabetempo vorzugeben.

Bei stärkerem Anschlagen erhöht sich die Lautstärke, bei schwächerem Anschlagen verringert sie sich. Genau wie bei einem Klavier kann das Tempo durch Anschlagen der Taste in kürzeren Abständen beschleunigt werden und umgekehrt. Ein einziger Finger reicht aus, um Sie wie ein Klavier-Profi klingen zu lassen.



■ Concert Magic Modus verlassen

Drücken Sie die Taste CONCERT MAGIC.

Die LED Anzeige der Taste CONCERT MAGIC erlischt und das Instrument kehrt in den normalen Spielbetrieb zurück.



Concert Magic Demo Modus

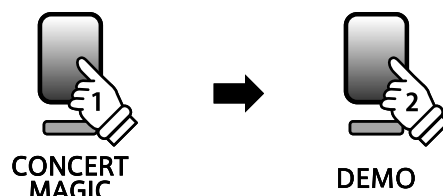
Sie können sich die Concert Magic Songs auf drei Arten im DEMO Modus anhören:
All Play, Category Play und One Song Play

■ All Play

Drücken Sie die Taste CONCERT MAGIC und anschließend die Taste DEMO.

Die LED Anzeige der Taste DEMO leuchtet auf und die Concert Magic Songs werden in numerischer Reihenfolge wiedergegeben.

Drücken Sie nochmal eine der Tasten CONCERT MAGIC oder DEMO, um die Wiedergabe zu stoppen.

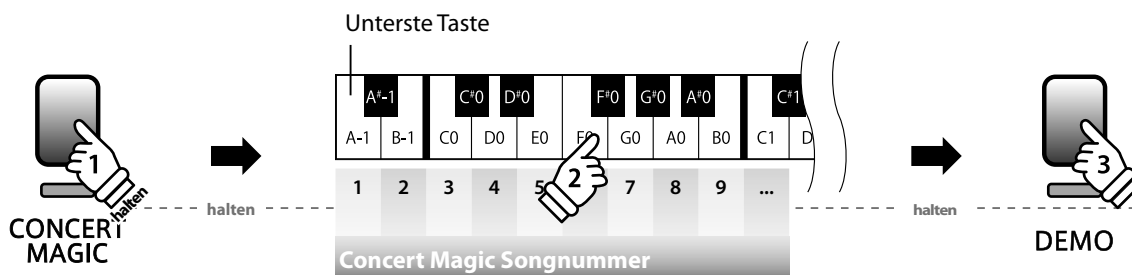


■ Category Play

Halten Sie die Taste CONCERT MAGIC gedrückt und drücken Sie gleichzeitig eine der weißen Tasten auf der Tastatur, die dem gewünschten Concert Magic Song entspricht.

Während Sie immer noch die Taste CONCERT MAGIC gedrückt halten, drücken Sie die Taste DEMO.

Die LED Anzeige der Taste DEMO leuchtet auf und der gewählte Concert Magic Songs wird wiedergegeben.
Das CL26 beginnt mit der Wiedergabe des ersten Concert Magic Songs und spielt anschließend die weiteren Titel aus der gleichen Kategorie ab.

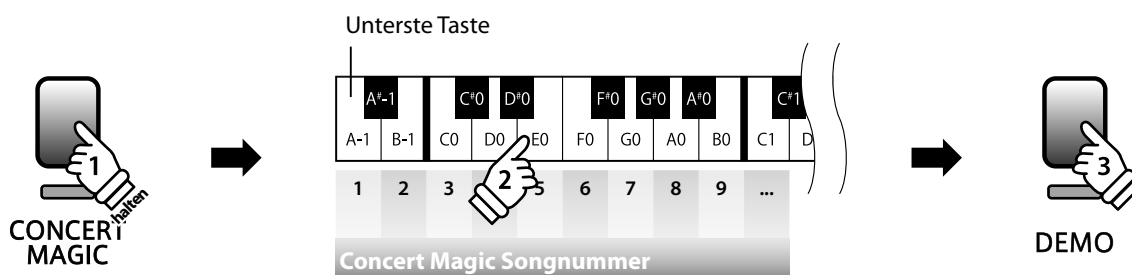


■ One Song Play

Halten Sie die Taste CONCERT MAGIC gedrückt und drücken Sie gleichzeitig eine der weißen Tasten auf der Tastatur, die dem gewünschten Concert Magic Song entspricht.

Lassen Sie nun die Taste CONCERT MAGIC los und drücken Sie anschließend die Taste DEMO.

Die LED Anzeige der Taste DEMO leuchtet auf und der gewählte Concert Magic Songs wird wiedergegeben.
Der gewählte Concert Magic Song wird nun wiederholt abgespielt, bis Sie eine der Tasten CONCERT MAGIC oder DEMO drücken.
Die Wiedergabe wird dadurch gestoppt.



Arrangement Arten der Concert Magic Songs

Je nach Schwierigkeitsgrad sind die insgesamt 40 Concert Magic Songs des CL26-Pianos in drei verschiedene Gruppen unterteilt, die jeweils auf eine andere Art arrangiert sind: Easy Beat (EB), Melody Play (MP) und Skillful (SK). Es stimmt zwar, dass sich einige der Preset-Songs selbst von Anfängern sehr leicht spielen lassen, doch andere sind anspruchsvoll genug, dass sie geübt werden müssen, bevor eine wirklich gelungene Darbietung erzielt werden kann.

■ Easy Beat

Dies sind die am einfachsten zu spielenden Songs. Um sie abzuspielen, schlagen Sie einfach eine beliebige Taste der Tastatur in einem stetigen Rhythmus an. Im nachstehend gezeigten Beispiel, dem Stück „Für Elise“, schlagen Sie die Sechzehntelnoten in einem konstanten Tempo an.

Taste drücken: X

■ Melody Play

Auch diese Songs sind einfach zu spielen, besonders wenn Sie das betreffende Stück bereits kennen. Zur Darbietung klopfen Sie das gewünschte Tempo der Melodie auf einer beliebigen Taste der Tastatur im stetigen Rhythmus. Durch Mitsingen lässt sich die Vorgabe des Tempos beträchtlich erleichtern. Spielen Sie z.B. den unten gezeigten Song „Twinkle, Twinkle, Little Star“, wobei Sie der Melodie wie durch die Kreuze über den Noten gekennzeichnet folgen.

* Bei Darbietungen von Concert Magic Songs in einem schnellen Tempo ist es zweckmäßig, zwei Tasten auf der Tastatur abwechselnd mit zwei verschiedenen Fingern anzuschlagen. Nicht nur, dass Sie damit schneller sind, Sie vermeiden auch eine vorzeitige Ermüdung des Fingers.

Taste drücken: X X X X X X X X X X X X X X X X

■ Skillful

SK

Der Schwierigkeitsgrad dieser Songs reicht von mittelschwer bis zu sehr schwierig. Um einen solchen Song darzubieten, klopfen Sie den Rhythmus sowohl der Melodiestimme als auch der Begleitung auf zwei beliebigen Tasten der Tastatur, beispielsweise beim nachstehend gezeigten „Waltz of Flowers“.

Taste drücken: X X X X X X X X X X X X X X X X

Concert Magic Songliste

Nr.	Songtitel	Typ
Children's Songs		
1	Twinkle, Twinkle, Little Star	MP
2	I'm A Little Teapot	MP
3	Mary Had A Little Lamb	MP
4	London Bridge	MP
5	Row, Row, Row Your Boat	MP
6	Frère Jaques	MP
7	Old MacDonald Had A Farm	MP
Christmas Songs		
8	Hark The Herald Angels Sing	MP
9	Jingle Bells	MP
10	Deck The Halls	MP
11	O Come All Ye Faithful	MP
12	Joy To The World	MP
13	Silent Night	MP
14	We Wish You A Merry Christmas	MP
American Classics		
15	Battle Hymn Of The Republic	MP
16	Yankee Doodle	MP
17	Danny Boy	EB
18	Clementine	MP
19	Auld Lang Syne	MP
20	Oh Susanna	SK
21	Camptown Races	MP
22	When The Saints Go Marching In	EB
23	The Entertainer	SK

Nr.	Songtitel	Typ
Classical Selections		
24	William Tell Overture	SK
25	Andante (Haydn)	MP
26	Für Elise	EB
27	Clair De Lune	SK
28	Skater's Waltz	SK
29	Blue Danube Waltz	SK
30	Gavotte (Gossec)	SK
31	Waltz Of The Flowers	SK
Special Occasions		
32	Bridal Chorus	MP
33	Wedding March	SK
34	Pomp And Circumstance	SK
International Songs		
35	When Irish Eyes Are Smiling	EB
36	Chiapenacas	SK
37	Santa Lucia	SK
38	Funicli Funicla	SK
39	Romance De L'amour	EB
40	My Wild Irish Rose	EB

Weitere Einstellungen

Neben den bisher in dieser Anleitung beschriebenen Funktionen, bietet das CL26 eine Reihe weiterer Einstellmöglichkeiten.

Beim erneuten Einschalten werden diese Einstellungen wieder auf die nachfolgenden werksseitigen Werte zurückgesetzt.

■ Einstellbare Parameter

Funktionsname	Erklärung	Grundeinstellung
Touch (Anschlagempfindlichkeit)	Ändert die Anschlagdynamik der Tastatur.	Normal
Transpose (Transponierung)	Änderung der Tonhöhe in Halbtonschritten nach oben oder nach unten.	0
Tuning (Stimmung)	Ändert die Stimmung des Grundtons A in 0,5Hz Schritten.	A4 = 440.0 Hz
Reverb (Hall)	Ändert den Halltyp, der dem Klang hinzugefügt wird.	Room
Concert Magic Mode	Ändern des Concert Magic Modus	Normal

■ Einstellungen ändern

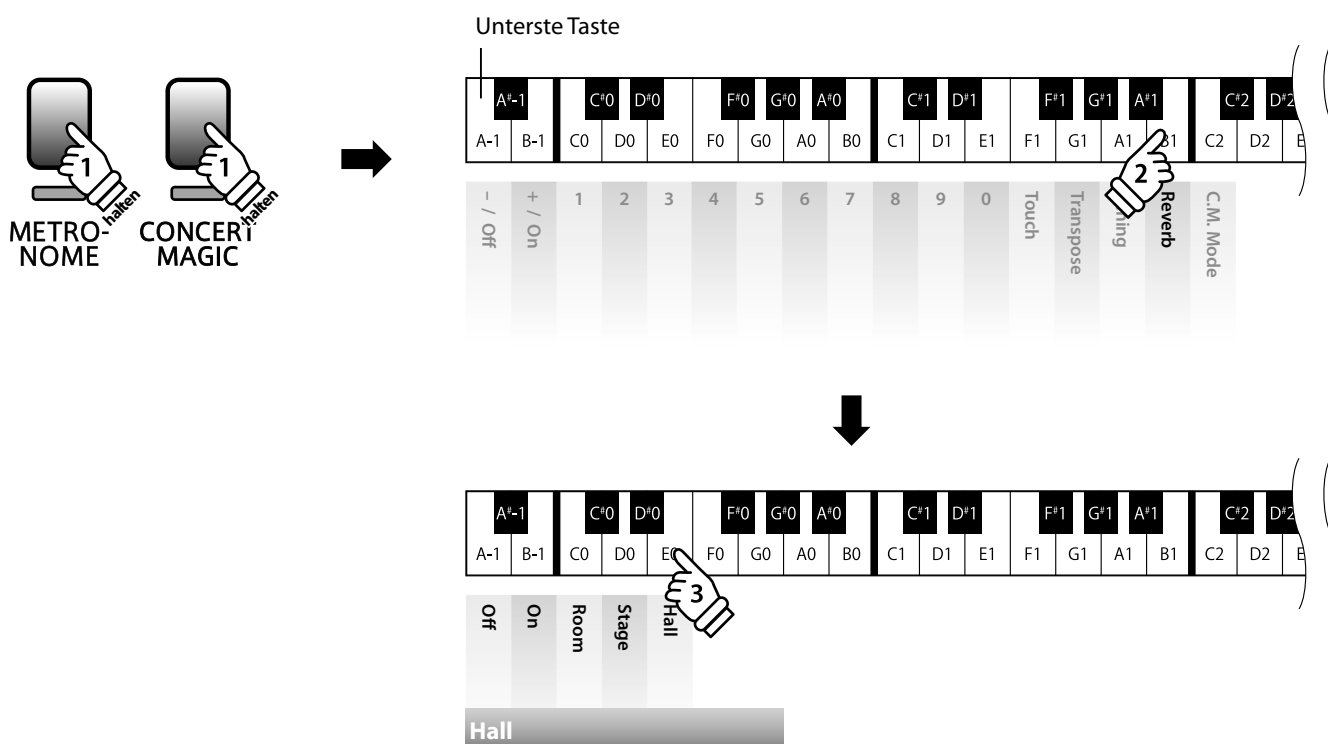
Drücken Sie gleichzeitig die Tasten METRONOME und CONCERT MAGIC. Während Sie die beiden Tasten gedrückt halten, drücken Sie die entsprechende Taste auf der Tastatur, die der gewünschten Einstellung entspricht.

Während Sie immer noch die Tasten METRONOME und CONCERT MAGIC gedrückt halten, drücken Sie die entsprechende Taste auf der Tastatur, die dem gewünschten Wert bzw. Typ der Einstellung entspricht.

Die vorgenommenen Einstellungen werden sofort wirksam.

* Während Sie die beiden Tasten METRONOME und CONCERT MAGIC gedrückt halten, können Sie mehrere Einstellungen vornehmen.

* Verwenden Sie die Funktionsetiketten (siehe Seite 10) zur besseren Übersicht der verfügbaren Einstellungen.



1 Touch (Anschlagempfindlichkeit)

Wie bei einem akustischen Klavier ist die Lautstärke des Tons abhängig von der Anschlagstärke, mit der Sie eine Taste anschlagen. Neben der Lautstärke ändert sich auch der Klangcharakter des gespielten Tones.

Mit Hilfe der Touch Funktion können Sie die Anschlagempfindlichkeit, d.h. den Zusammenhang zwischen der Anschlagstärke und der Lautstärke des erzeugten Tones, gegenüber der eines herkömmlichen Klaviers, variieren.

Vier voreingestellte Touch Typen stehen zur Auswahl:

■ Touch Typen

Touch Typen	Beschreibung	Taste
Light	Bereits ein leichter Anschlag erzeugt eine höhere Lautstärke. Diese Einstellung ist besonders für Personen geeignet, die noch nicht über genügend Fingerkraft verfügen, wie zum Beispiel Kinder.	C0
Normal (Grundeinstellung)	Normales Verhalten eines akustischen Pianos.	D0
Heavy	Es wird etwas mehr Fingerkraft benötigt, um das Fortissimo zu erreichen. Diese Einstellung ist besonders für Spieler mit hoher Fingerkraft geeignet.	E0
Konstant	Hierbei ist die Lautstärke konstant und unabhängig von der Anschlagstärke. Für Klangfarben wie Orgel oder Cembalo (Harpsichord) eignet sich diese Einstellung.	F0

■ Ändern des Touch Typs

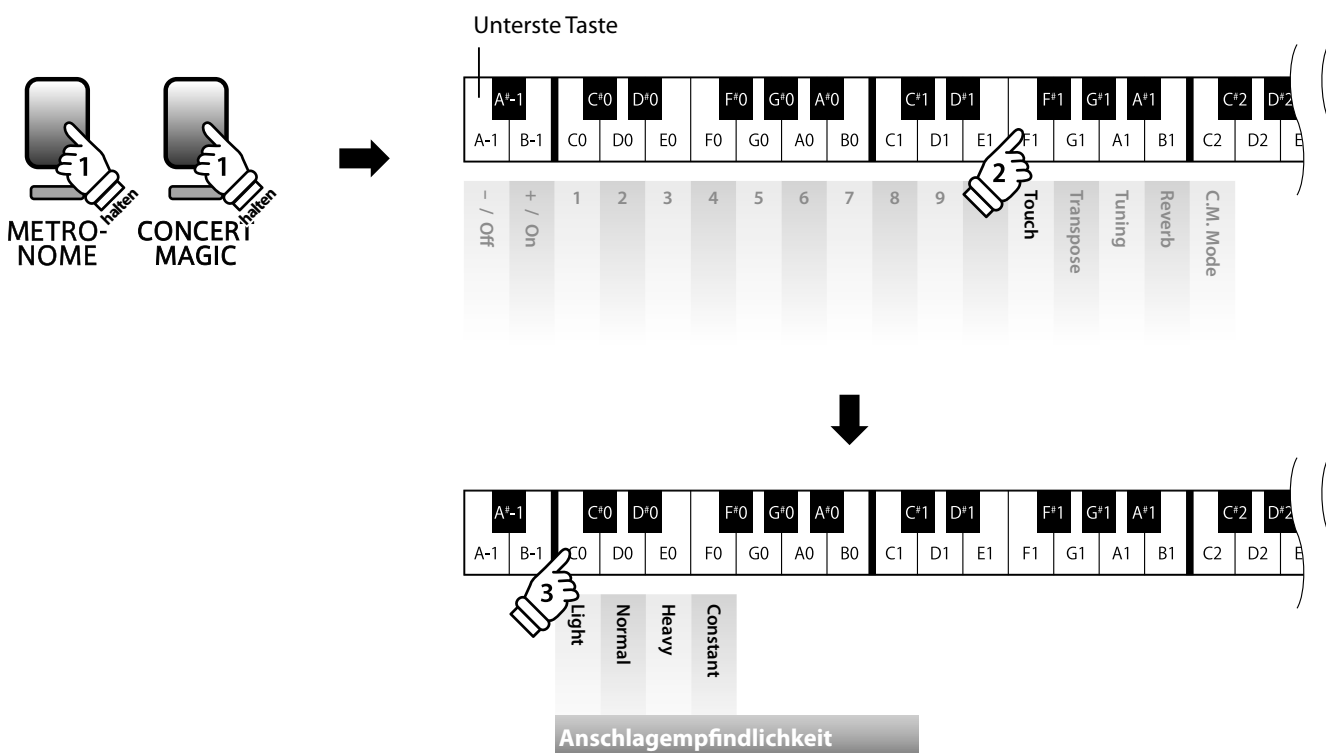
Drücken Sie gleichzeitig die Tasten METRONOME und CONCERT MAGIC. Während Sie die beiden Tasten gedrückt halten, drücken Sie die Taste F1 zur Auswahl der Anschlagempfindlichkeit.

Während Sie immer noch die Tasten METRONOME und CONCERT MAGIC gedrückt halten, drücken Sie die entsprechende Taste auf der Tastatur, die der gewünschten Anschlagempfindlichkeit entspricht.

Die angewählte Anschlagempfindlichkeit wird sofort wirksam.

* Wenn das Instrument erneut eingeschaltet wird, wird automatisch die werksseitige Einstellung 'Normal' aktiv.

* Verwenden Sie die Funktionsetiketten (siehe Seite 10) zur besseren Übersicht der verfügbaren Einstellungen.



2 Transpose (Transponierung)

Mit der Funktion Transpose können Sie die Tastatur des CL26 Digital Piano in Halbtonschritten transponieren. Diese Einrichtung ist besonders praktisch, wenn Sie ein bestimmtes Musikstück in einer anderen Tonart spielen möchten, z.B. um es der Stimmlage eines Sängers anzupassen. Sie können also weiterhin die gewohnte Griffweise benutzen, wobei die Tonhöhe transponiert erklingt.

■ Transpose Einstellung ändern

Drücken Sie gleichzeitig die Tasten METRONOME und CONCERT MAGIC. Während Sie die beiden Tasten gedrückt halten, drücken Sie die Taste G1 zur Anwahl der Transposer Einstellung.

Während Sie immer noch die Tasten METRONOME und CONCERT MAGIC gedrückt halten, drücken Sie die entsprechende Taste auf der Tastatur, die der gewünschten Transponierung entspricht.

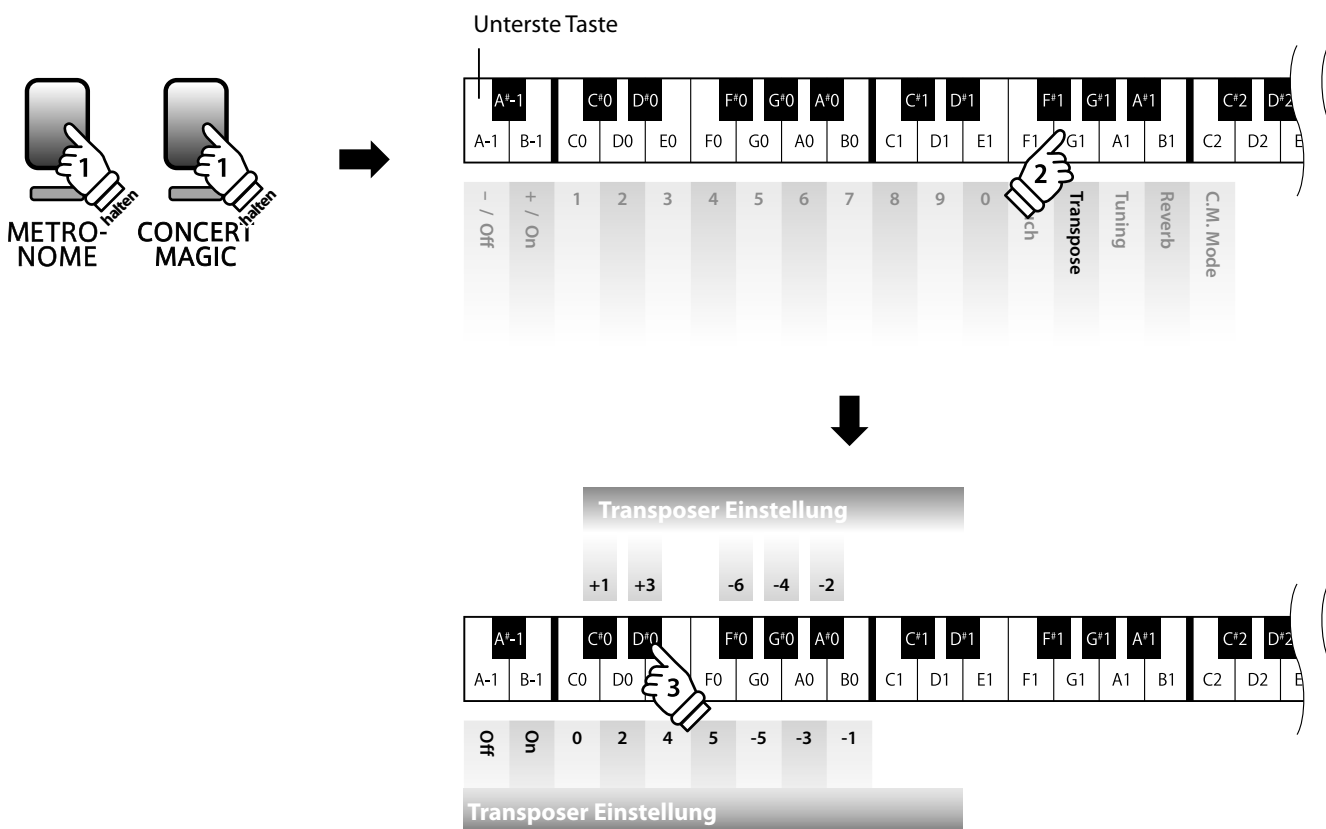
Die angewählte Transponierung wird sofort wirksam.

Mit den Tasten 'Off' und 'On' kann auch die Transposer Einstellung ein- oder ausgeschaltet werden, während der eingestellte Wert erhalten bleibt.

*Der Transponierbereich des CL26 beträgt 5 Halbtonschritte aufwärts (F) und 6 Halbtonschritte abwärts (F#).

* Wenn das Instrument erneut eingeschaltet wird, wird automatisch die werkseitige Einstellung '0'(C) aktiv.

* Verwenden Sie die Funktionsetiketten (siehe Seite 10) zur besseren Übersicht der verfügbaren Einstellungen.



3 Tuning (Stimmung)

Die Tuning Einstellung ermöglicht die Grundstimmung des CL26 Digital Piano in 0,5 Hz Schritten (basierend auf Kammerton A=440Hz) zu verändern, um sie z.B. an andere Instrumente anzupassen. Die folgenden 2 Methoden stehen für die Einstellung der Tonhöhe zur Verfügung:

■ Einstellen der Tonhöhe

Drücken Sie gleichzeitig die Tasten METRONOME und CONCERT MAGIC. Während Sie die beiden Tasten gedrückt halten, drücken Sie die Taste A1 zur Auswahl der Tuning Einstellung.

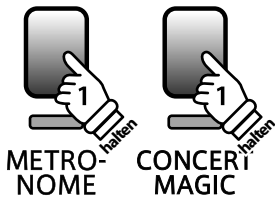
Während Sie immer noch die Tasten METRONOME und CONCERT MAGIC gedrückt halten, drücken Sie die entsprechenden Nummerntasten auf der Tastatur, zur Eingabe der gewünschten Tonhöhe.

Die Tasten '–' und '+' können auch zur Veränderung der Tonhöhen in 0,5 Hz Schritten verwendet werden. Die eingestellte Tonhöhe wird sofort wirksam.

* Die Tonhöhe kann im Bereich von 427 Hz bis 453 Hz eingestellt werden.

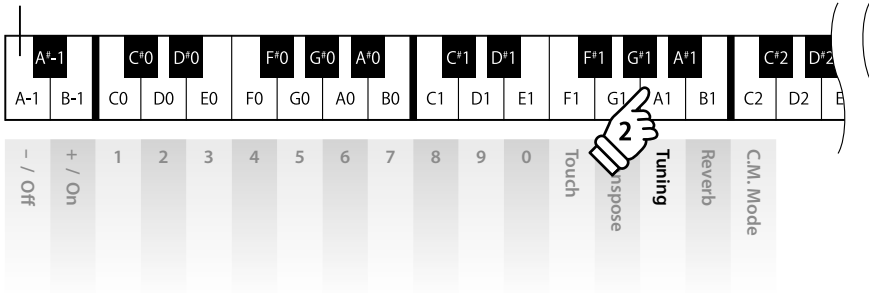
* Wenn das Instrument erneut eingeschaltet wird, wird automatisch die werksseitige Einstellung 'A4=440' aktiv.

* Verwenden Sie die Funktionsetiketten (siehe Seite 10) zur besseren Übersicht der verfügbaren Einstellungen.



METRONOME **CONCERT MAGIC**

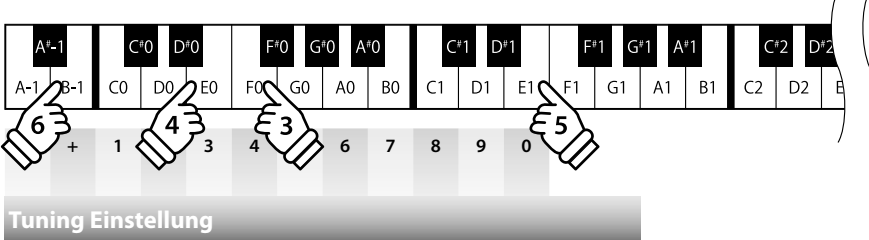
Unterste Taste





Beispiel A=430.5 Hz

Geben Sie 4, 3, 0 ein und drücken Sie anschließend noch die + Taste.



Tuning Einstellung

4 Reverb (Hall)

Dieser Effekt versieht den Klang mit Nachhall, um den akustischen Eindruck verschiedener Hörumgebungen zu simulieren, beispielsweise eines Raumes mittlerer Größe, einer Bühne oder eines großen Konzertsaaes. Bei einem Klangwechsel fügt das CL26 automatisch einen passenden Hall hinzu. Sie können aber auch einen anderen Hall Typ manuell auswählen.

■ Hall Typen

Hall Typ	Beschreibung	Taste
Room (Grundeinstellung für den Klang Concert Grand)	Simuliert die Umgebung eines Wohnzimmers oder eines kleinen Übungsraums.	C0
Stage	Simuliert die Umgebung einer kleinen Halle oder einer Livebühne.	D0
Hall	Simuliert die Umgebung einer Konzerthalle oder eines Theaters.	E0
Off	Schaltet den Hall Effekt aus.	A-1
On	Schaltet den Hall Effekt ein.	B-1

■ Hall Typ einstellen

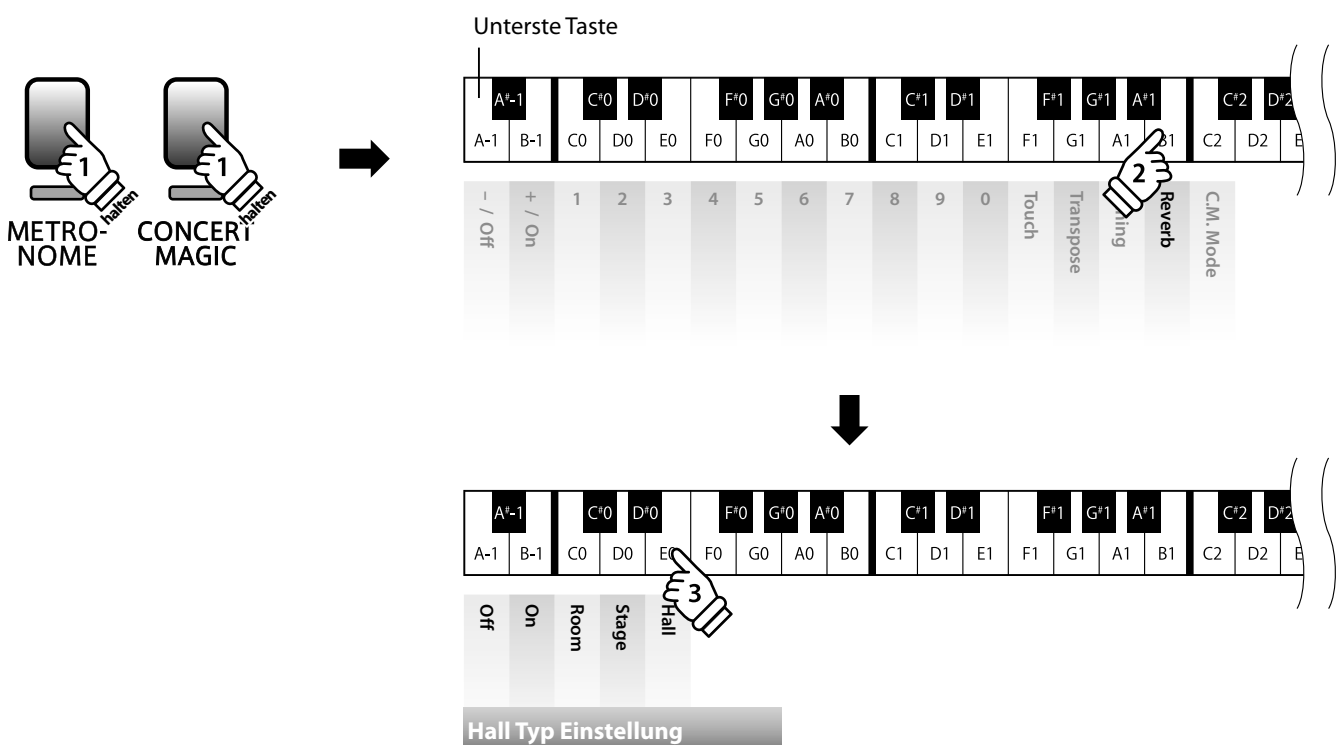
Drücken Sie gleichzeitig die Tasten METRONOME und CONCERT MAGIC. Während Sie die beiden Tasten gedrückt halten, drücken Sie die Taste B1 zur Anwahl der Hall Typ Einstellung.

Während Sie immer noch die Tasten METRONOME und CONCERT MAGIC gedrückt halten, drücken Sie die entsprechende Taste auf der Tastatur, die dem gewünschten Hall Typ entspricht.
Der eingestellte Hall Typ wird sofort wirksam.

Mit den Tasten 'Off' und 'On' kann auch die Hall Einstellung ein- oder ausgeschaltet werden, während der eingestellte Wert erhalten bleibt.

* Wenn das Instrument erneut eingeschaltet wird, wird automatisch die werksseitige Einstellung 'Room' aktiv.

* Verwenden Sie die Funktionsetiketten (siehe Seite 10) zur besseren Übersicht der verfügbaren Einstellungen.



5 Concert Magic Modus

Das CL26 bietet zwei verschiedene Wege um Concert Magic zu genießen.

■ Concert Magic Modus

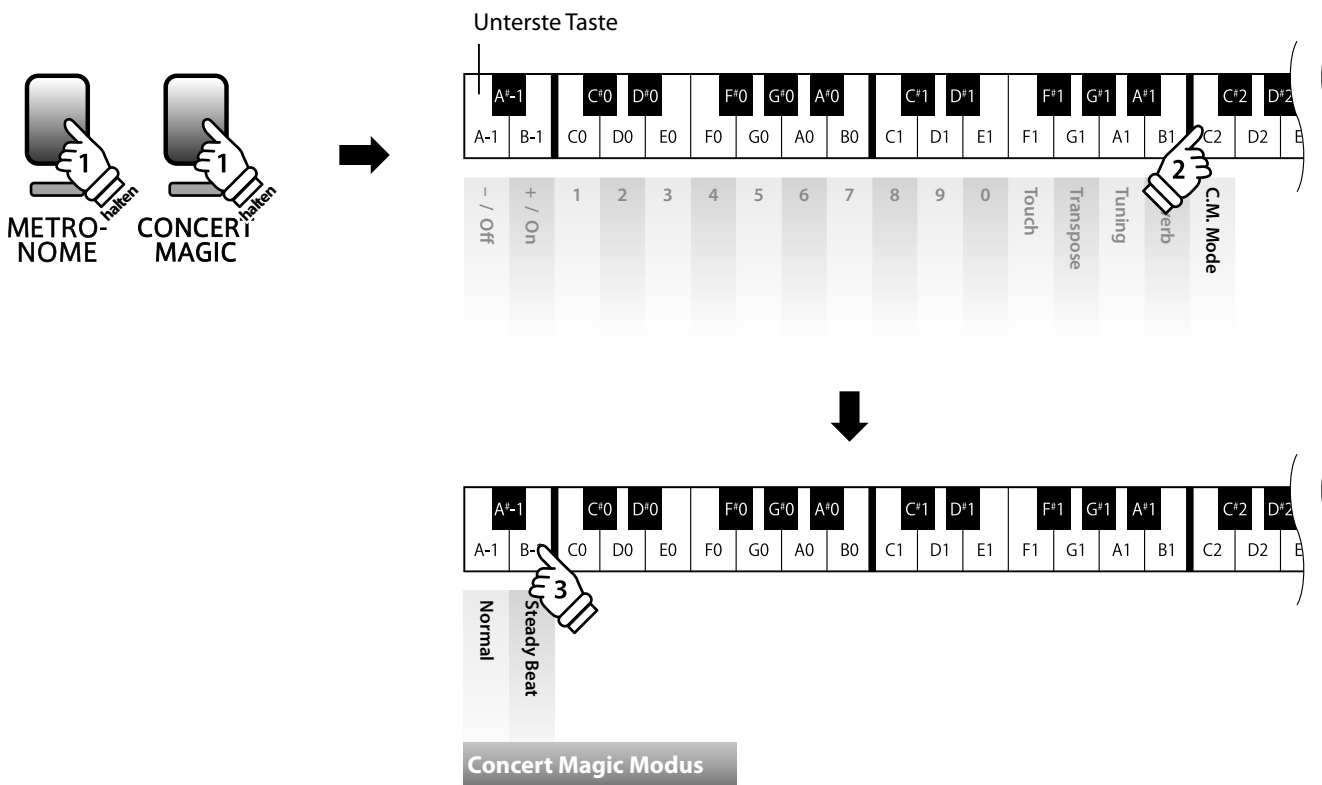
Concert Magic Modus	Beschreibung	Taste
Normal	In diesem Modus sind die Concert Magic Songs (je nach Schwierigkeitsgrad) in drei verschiedene Gruppen (Easy Beat, Melody Play und Skillful) unterteilt, die jeweils auf eine andere Art arrangiert sind.	A-1
Steady Beat	Unabhängig davon, zu welcher Kategorie ein Song gehört, können Sie mit diesem Modus jeden Song durch einfaches gleichmäßig rhythmisches Anschlagen einer Taste spielen. Wir nennen das Steady Beat.	B-1

■ Concert Magic Mode auswählen

Drücken Sie gleichzeitig die Tasten METRONOME und CONCERT MAGIC. Während Sie die beiden Tasten gedrückt halten, drücken Sie die Taste C2 zur Anwahl der Concert Magic Modus Einstellung.

Während Sie immer noch die Tasten METRONOME und CONCERT MAGIC gedrückt halten, drücken Sie die entsprechende Taste auf der Tastatur, die dem gewünschten Concert Magic Modus entspricht.
Der eingestellte Hall Typ wird sofort wirksam.

- * Wenn das Instrument erneut eingeschaltet wird, wird automatisch die werksseitige Einstellung 'Normal' aktiv.
- * Verwenden Sie die Funktionsetiketten (siehe Seite 10) zur besseren Übersicht der verfügbaren Einstellungen.



MIDI Einstellungen

Der Abkürzung MIDI steht für Musical Instrument Digital Interface, einem internationalen Standard zur Verbindung von Musikinstrumenten, Computern und anderen Geräten, der diesen Geräten erlaubt miteinander zu kommunizieren.

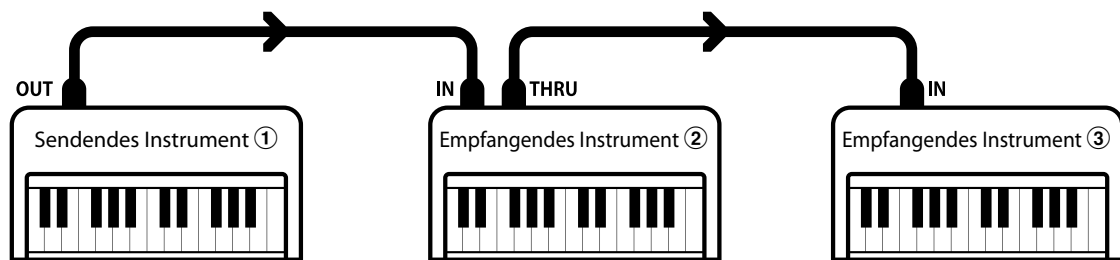
■ MIDI Anschlüsse

MIDI Buchse	Funktion
MIDI IN	Empfängt Notendaten, Programmwechsel und andere Daten.
MIDI OUT	Sendet Notendaten, Programmwechsel und andere Daten.

■ MIDI Kanäle

MIDI verwendet sogenannte Kanäle zum Austausch von Daten zwischen MIDI Geräten. Man unterscheidet hier zwischen Empfangs- (MIDI IN) und Sendekanälen (MIDI OUT). Damit eine Kommunikation funktioniert, muss der Sendekanal des ersten Gerätes mit dem Empfangskanal des zweiten Gerätes übereinstimmen und umgekehrt. Auf den Empfangskanälen können MIDI Daten von anderen MIDI Geräten empfangen werden. Auf Sendekanälen können MIDI Daten an andere MIDI Geräte gesendet werden.

Die nachfolgende Abbildung zeigt drei Instrumente, welche via MIDI verbunden sind.



Das Instrument ① sendet seine Kanal- und Tastaturinformationen auf dem eingestellten Sendekanal an die empfangenden Instrumente ②/③.

Die Informationen kommen bei den empfangenden Instrumenten an ②/③.

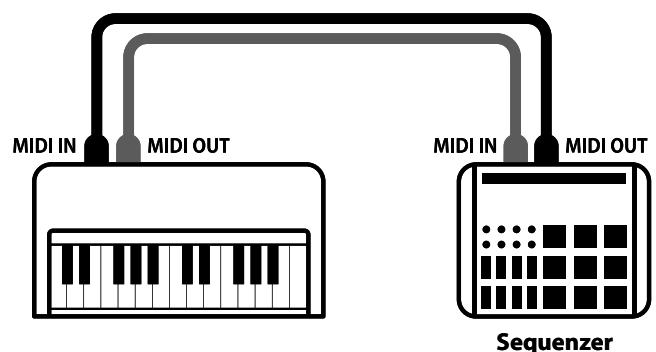
Falls der Empfangskanal der Instrumente ②/③ mit dem Sendekanal von Instrument ① übereinstimmt, wird die Steuerung funktionieren.

Wenn die Kanäle nicht übereinstimmen, dann reagieren die Empfangsinstrumente ②/③ nicht auf die gesendeten Daten.

Für den Sende- als auch für den Empfangskanal stehen die Kanäle 1-16 zur Verfügung.

■ Aufnahme und Wiedergabe mit einem Sequenzer

Wenn das CL26 mit einem Sequenzer verbunden ist, kann man mit unterschiedlichen Klängen gleichzeitig arbeiten und jedem MIDI Kanal einen anderen Klang zuordnen.



■ MIDI Funktionen

Das CL26 unterstützt die folgenden MIDI Funktionen:

Empfang/Senden von Noteninformationen

Empfang und Senden von Noteninformationen von/zugeschlossenen Instrumenten oder Geräten.

Empfangs-/Sendekanal Einstellungen

Legt den Sende- bzw. Empfangskanal von 1 bis 16 fest.

Empfang/Senden von Exklusivdaten

Es können Bedienfeldeinstellungen oder Menüeinstellungen als Exklusivdaten gesendet oder empfangen werden.

Multi-Timbral-Modus Einstellungen

Ermöglicht den Austausch von MIDI Daten auf mehreren MIDI Kanälen gleichzeitig.

* Der Multi-Timbral-Modus muss eingeschaltet sein.

Empfang/Senden von Programmwechselnummern

Empfang und Senden von Programmwechselnummern von/zugeschlossenen Instrumenten oder Geräten.

Empfang/Senden von Pedalinformationen

Empfang und Senden der 3 Pedalinformationen von/zugeschlossenen Instrumenten oder Geräten.

Empfang von Lautstärkeeinstellungen

Empfängt MIDI Lautstärkedaten von angeschlossenen MIDI Geräten.

* Der 'MIDI Implementation Tabelle' auf der Seite 38 dieser Bedienungsanleitung können Sie weitere Informationen zum Umfang der MIDI Möglichkeiten des CL26 entnehmen.

■ MIDI Einstellungen

Funktionsname	Erklärung	Grundeinstellung
MIDI Kanal	Legt den Sende- bzw. Empfangskanal von MIDI Daten fest.	Kanal 01
Local Control	Legt fest, ob die interne Klangerzeugung erklingt, wenn man auf der Tastatur des CL26 spielt.	On (an)
Multi Timbral Modus	Versetzt das CL26 in die Lage, Daten auf mehreren MIDI Kanälen gleichzeitig zu empfangen.	Off (aus)
Senden/Empfangen von Programmwechselnummern	Legt fest, ob Programmwechselnummern zwischen dem CL26 und angeschlossenen Instrumenten oder Geräten gesendet/empfangen werden können. Senden Sie eine Programmwechselnummer von 1 bis 128.	Off (aus)

■ MIDI Funktionen einstellen

Der Vorgang zur Änderung der MIDI Einstellungen ist mit dem Vorgang Tastatur- und Klang-Einstellungen (siehe Seite 20) identisch:

Drücken Sie gleichzeitig die Tasten METRONOME und CONCERT MAGIC. Während Sie die beiden Tasten gedrückt halten, drücken Sie die entsprechende Taste auf der Tastatur, die der gewünschten MIDI Einstellung entspricht.

Während Sie immer noch die Tasten METRONOME und CONCERT MAGIC gedrückt halten, drücken Sie die entsprechende Taste auf der Tastatur, die dem gewünschten Wert bzw. Typ der Einstellung entspricht.

Die vorgenommenen Einstellungen werden sofort wirksam.

* Während Sie die beiden Tasten METRONOME und CONCERT MAGIC gedrückt halten, können Sie mehrere MIDI Einstellungen vornehmen.

* Verwenden Sie die Funktionsetiketten (siehe Seite 10) zur besseren Übersicht der verfügbaren MIDI Einstellungen.

1 MIDI Kanal (senden/empfangen)

Stellen Sie hier den gewünschten MIDI Sende-/Empfangskanal ein. Auch wenn technisch zwei Kanäle – ein Empfangskanal und ein Sendekanal – zur Verfügung stehen, ist es nicht möglich den Sendekanal und den Empfangskanal auf unterschiedliche Kanäle einzustellen.

■ Ändern der MIDI Channel Einstellung

Drücken Sie gleichzeitig die Tasten METRONOME und CONCERT MAGIC. Während Sie die beiden Tasten gedrückt halten, drücken Sie die Taste D2 auf der Tastatur, um MIDI Kanal Einstellungen vorzunehmen.

Während Sie immer noch die Tasten METRONOME und CONCERT MAGIC gedrückt halten, können Sie den gewünschten MIDI Kanal mit den Nummerntasten auf der Tastatur einstellen.

Die vorgenommene MIDI Kanal Einstellung wird sofort wirksam.

- * Für die MIDI Kanal Einstellung stehen die Kanäle von 01 bis 16 zur Verfügung.
- * Wenn das Instrument erneut eingeschaltet wird, wird automatisch die werkseitige Einstellung '01 ch' aktiv.
- * Verwenden Sie die Funktionsetiketten (siehe Seite 10) zur besseren Übersicht der verfügbaren MIDI Einstellungen.

Unterste Taste

A ⁻¹	B ⁻¹	C ⁰	D ⁰	E ⁰	F ⁰	G ⁰	A ⁰	B ⁰	C ¹	D ¹	E ¹	F ¹	G ¹	A ¹	B ¹	C ²	D ²	E ²	F ²	G ²	A ²	B ²
- / Off	+ / On	1	2	3	4	5	6	7	8	9	0	Touch	Transpose	Tuning	Reverb	MIDI Channel	Local Control	Multi-timbral	Transmit PGM#			

Beispiel: MIDI Kanal 07
Drücken Sie die Taste 0 und dann die Taste 7.

A ⁻¹	B ⁻¹	C ⁰	D ⁰	E ⁰	F ⁰	G ⁰	A ⁰	B ⁰	C ¹	D ¹	E ¹	F ¹	G ¹	A ¹	B ¹	C ²	D ²	E ²	F ²	G ²	A ²	B ²

MIDI Kanal

2 Local Control Modus

Die Local Funktion legt fest, ob die interne Klangerzeugung des CL26 erklingt, wenn man auf der Tastatur des CL26 spielt. Das Abschalten dieser Funktion ist sehr hilfreich beim Betrieb mit einem externen MIDI Sequenzer.

■ Local Control Einstellungen

Local Control Einstellung	Erklärung	Taste
On / an (Grundeinstellung)	Tastaturdaten werden an die interne Klangerzeugung des CL26 und über MIDI Out an ein angeschlossenes Gerät gesendet.	B-1
Off / aus	Tastaturdaten werden ausschließlich über MIDI Out an ein angeschlossenes Gerät gesendet.	A-1

■ Ändern der Local Control Einstellung

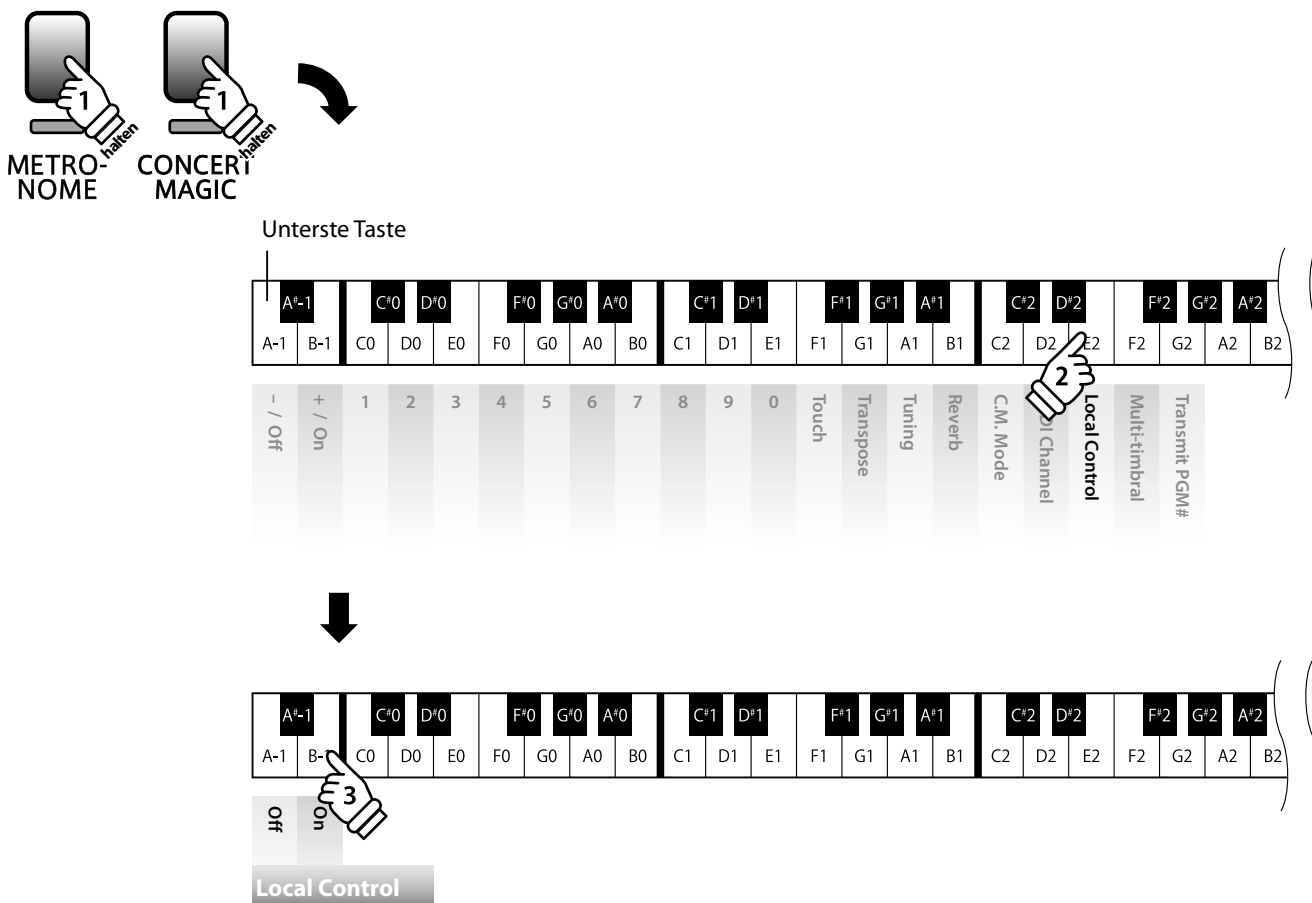
Drücken Sie gleichzeitig die Tasten METRONOME und CONCERT MAGIC. Während Sie die beiden Tasten gedrückt halten, drücken Sie die Taste E2 auf der Tastatur, um die Local Control Einstellung vorzunehmen.

Während Sie immer noch die Tasten METRONOME und CONCERT MAGIC gedrückt halten, drücken Sie die entsprechende Taste auf der Tastatur, um die gewünschte Local Control Einstellung vorzunehmen.

Die vorgenommene Local Control Einstellung wird sofort wirksam.

* Wenn das Instrument erneut eingeschaltet wird, wird automatisch die werksseitige Einstellung 'On' aktiv.

* Verwenden Sie die Funktionsetiketten (siehe Seite 10) zur besseren Übersicht der verfügbaren MIDI Einstellungen.



3 Multi-timbral Mode (Multi Timbral Modus)

Der Multi Timbral Modus dient dazu auf verschiedenen MIDI Kanälen gleichzeitig Daten zu empfangen und unterschiedliche Klänge gleichzeitig zu nutzen. Benutzen Sie diesen Modus, wenn Sie mit einem externen MIDI Sequenzer arbeiten wollen.

■ Multi Timbral Modus Einstellungen

Multi Timbral	Beschreibung	Taste
On / an	Multi-Timbral Modus eingeschaltet*	B-1
Off / aus (Grundeinstellung)	Multi-Timbral Modus ausgeschaltet	A-1

* Siehe 'Übersicht der Programmwechselnummern' auf der Seite 32.

■ Ändern der Multi Timbral Modus Einstellung

Drücken Sie gleichzeitig die Tasten METRONOME und CONCERT MAGIC. Während Sie die beiden Tasten gedrückt halten, drücken Sie die Taste F2 auf der Tastatur, um die Multi Timbral Modus Einstellung auszuwählen.

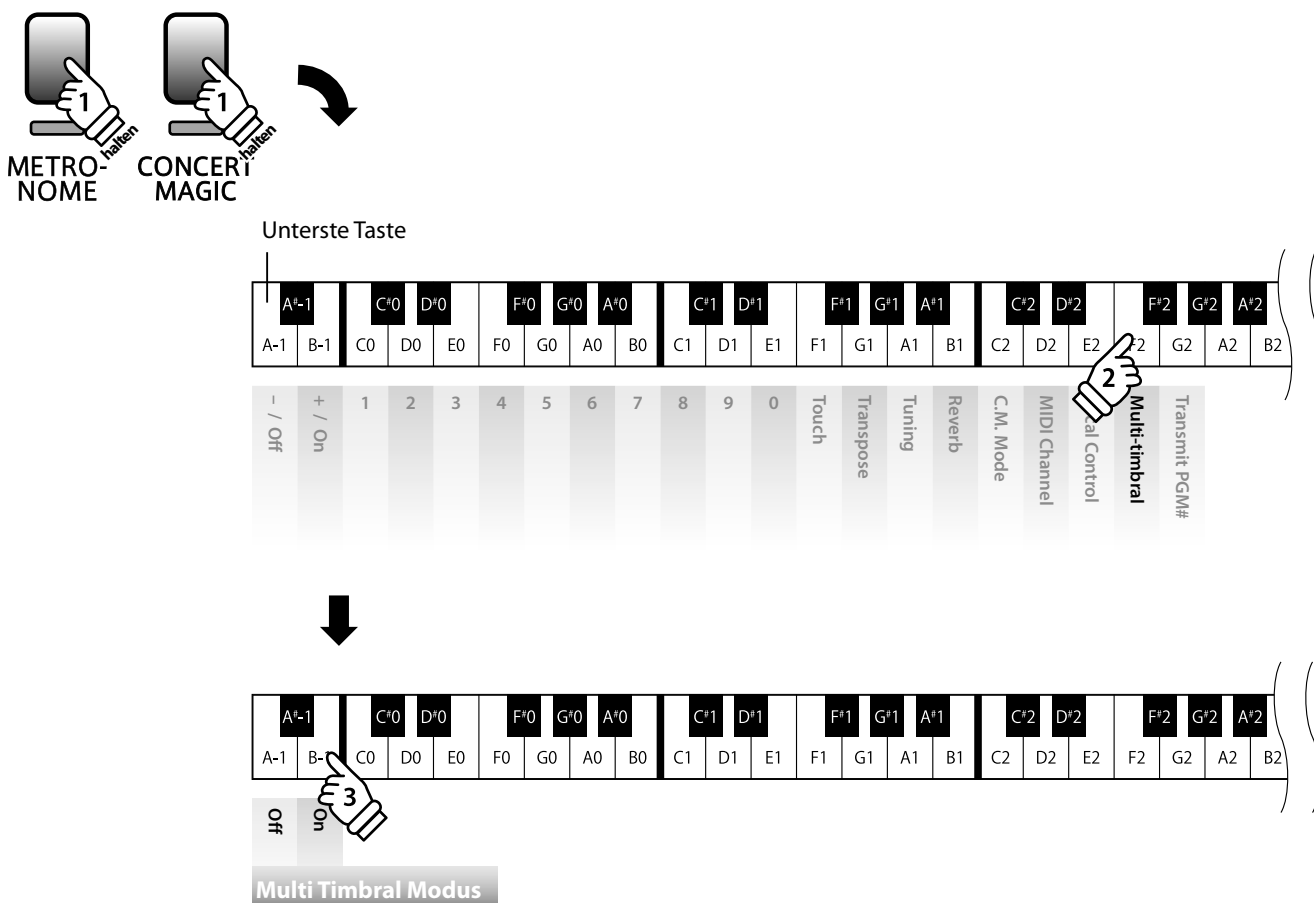
Während Sie immer noch die Tasten METRONOME und CONCERT MAGIC gedrückt halten, drücken Sie die entsprechende Taste auf der Tastatur, die der gewünschten Multi Timbral Modus Einstellung entspricht.

Die vorgenommene Einstellung wird sofort wirksam.

* Wenn das Instrument erneut eingeschaltet wird, wird automatisch die werksseitige Einstellung 'Off' aktiv.

* MIDI Daten, die auf Kanal 10 empfangen werden, werden bei eingeschaltetem Multi-Timbral Modus nicht wiedergegeben.

* Verwenden Sie die Funktionsetiketten (siehe Seite 10) zur besseren Übersicht der verfügbaren MIDI Einstellungen.



4 Transmit MIDI Program Change (Senden von Programmwechselnummern)

Mit dieser Funktion legen Sie fest, ob das CL26 Programmwechselnummern über MIDI Out an ein angeschlossenes Gerät sendet, wenn man am CL26 einen Klangwechsel vornimmt. Sie können auch eine bestimmte Programmwechselnummer im Bereich von 1 bis 128 über MIDI senden.

■ Einstellungen für das Senden von Programmwechselnummern

Senden von Programmwechselnummern	Beschreibung	Taste
On / an	Bei einem Klangwechsel sendet das CL26 eine Programmwechselnummer über MIDI Out.	B-1
Off / aus (Grundeinstellung)	Bei einem Klangwechsel sendet das CL26 keine Programmwechselnummer über MIDI Out.	A-1

■ Sendeeinstellung von Programmwechselnummern

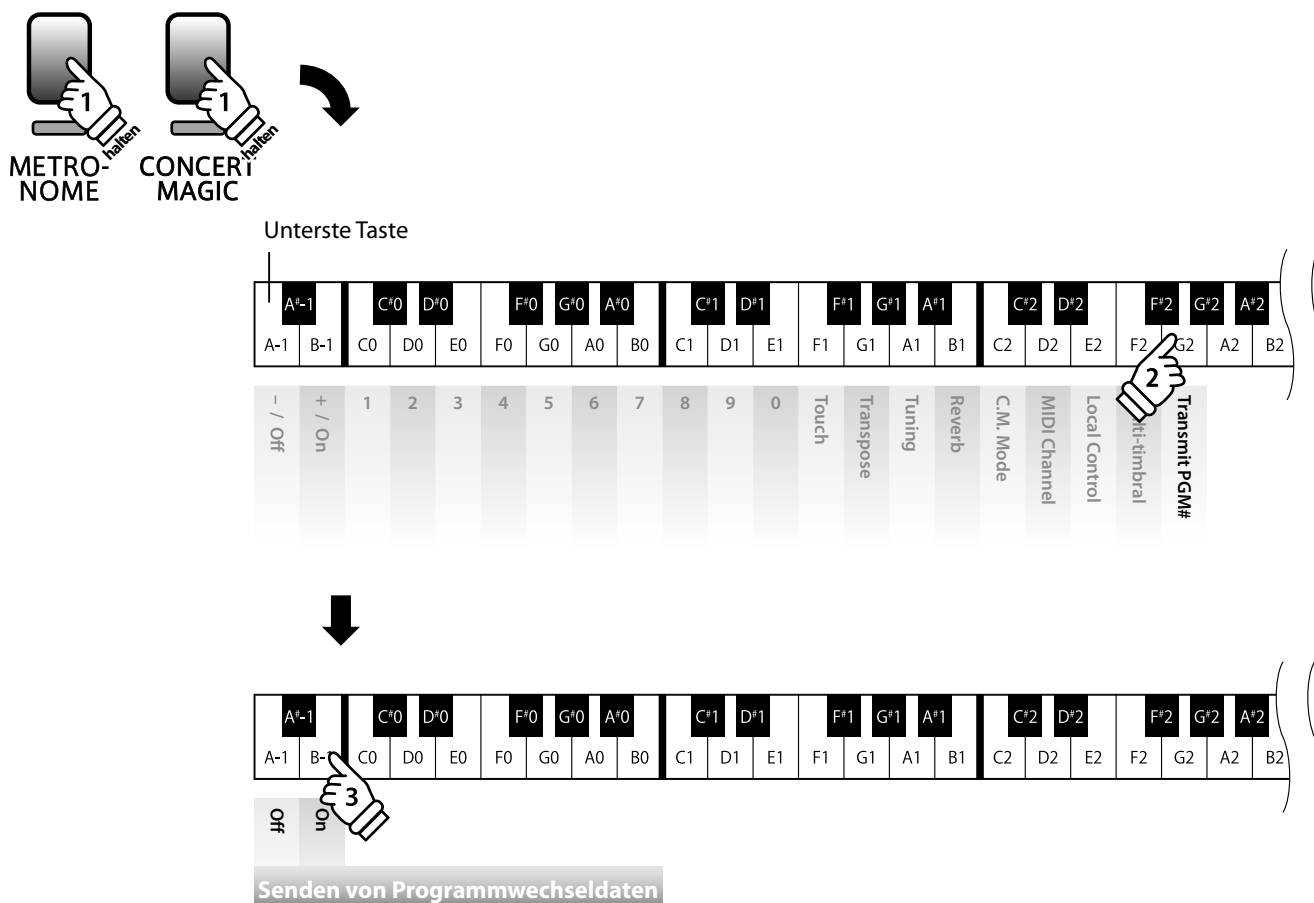
Drücken Sie gleichzeitig die Tasten METRONOME und CONCERT MAGIC. Während Sie die beiden Tasten gedrückt halten, drücken Sie die Taste G2 auf der Tastatur, um die „Senden von Programmwechseldaten“ Einstellung auszuwählen.

Während Sie immer noch die Tasten METRONOME und CONCERT MAGIC gedrückt halten, drücken Sie die entsprechende Taste auf der Tastatur, die der gewünschten „Senden von Programmwechseldaten“ Einstellung entspricht.

Die vorgenommene Einstellung wird sofort wirksam.

* Wenn das Instrument erneut eingeschaltet wird, wird automatisch die werksseitige Einstellung 'Off' aktiv.

* Verwenden Sie die Funktionsetiketten (siehe Seite 10) zur besseren Übersicht der verfügbaren MIDI Einstellungen.



■ Übersicht der Programmwechselnummern

Sound Name	Multi Timbral Modus Off (aus)	Multi Timbral Modus On (an)		
	Programmwechselnummer	Programmwechselnummer	Bank MSB	Bank LSB
Concert Grand	1	1	121	0
Studio Grand	2	1	121	1
Electric Piano	3	5	121	0
Church Organ	4	20	121	0
Harpsichord	5	7	121	0
Vibraphone	6	12	121	0
Strings	7	49	121	0
Choir	8	53	121	0

■ Senden von Programmwechselnummern

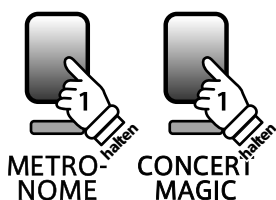
Drücken Sie gleichzeitig die Tasten METRONOME und CONCERT MAGIC. Während Sie die beiden Tasten gedrückt halten, drücken Sie die Taste G2 auf der Tastatur, um die „Senden von Programmwechseldaten“ Einstellung auszuwählen.

Während Sie immer noch die Tasten METRONOME und CONCERT MAGIC gedrückt halten, drücken Sie die entsprechenden Tasten auf der Tastatur, die der gewünschten MIDI Programmwechselnummer entspricht.

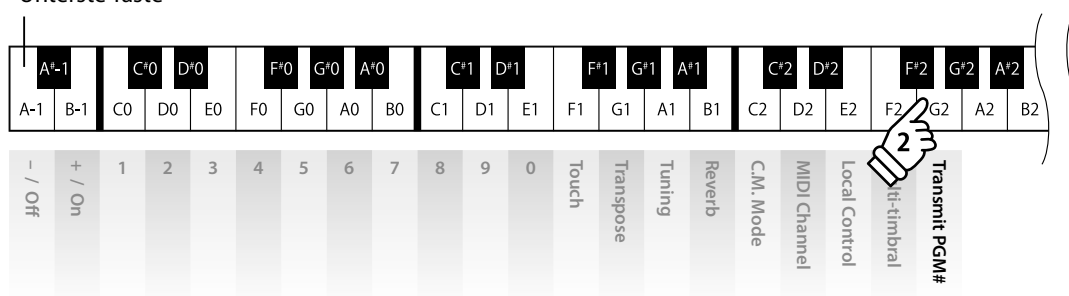
Die Programmwechselnummer wird gesendet, sobald die dritte Zahl eingegeben wurde.

* Programmwechselnummern müssen 3-stellig im Bereich von 001 bis 128 eingegeben werden.

* Verwenden Sie die Funktionsetiketten (siehe Seite 10) zur besseren Übersicht der verfügbaren MIDI Einstellungen.

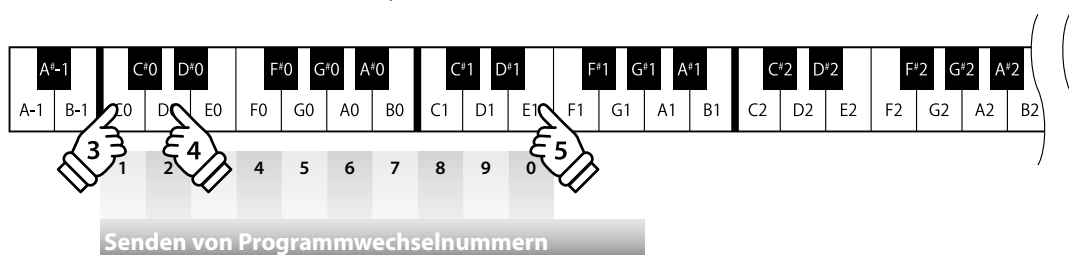


Unterste Taste



Beispiel: PGM# 120

Drücken Sie die Taste 1, dann die Taste 2 und abschließend die Taste 0.



Automatische Abschaltung

1 Auto Power Off (Automatische Abschaltung)

Das CL26 verfügt über eine Stromsparfunktion, die das Instrument automatisch abschaltet, wenn eine bestimmte Zeit nicht darauf gespielt wurde.

■ Auto Power Off Einstellungen

Auto Power Off Einstellung	Beschreibung	Taste
aus (disabled)	Die Auto Power Off Funktion ist ausgeschaltet.	C7
120 Min.	Wenn 120 Minuten lang nicht auf dem Instrument gespielt wird, schaltet sich das CL26 aus.	B6
60 Min.	Wenn 60 Minuten lang nicht auf dem Instrument gespielt wird, schaltet sich das CL26 aus.	A6
30 Min.	Wenn 30 Minuten lang nicht auf dem Instrument gespielt wird, schaltet sich das CL26 aus.	G6

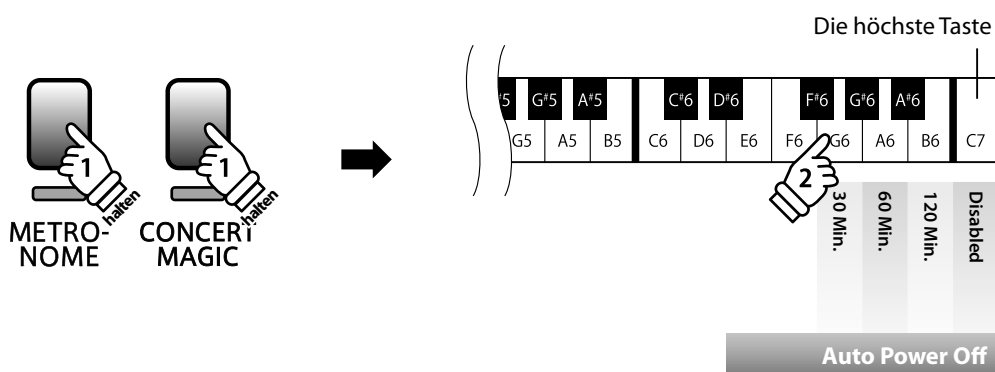
■ Ändern der Auto Power Off Einstellung

Während Sie die Tasten METRONOME und SOUND SELECT gleichzeitig gedrückt halten, drücken Sie eine der Tasten auf der Tastatur, die der gewünschten AUTO POWER OFF Einstellung zugeordnet ist.

Die vorgenommene Einstellung wird sofort wirksam.

* Alternativ können Sie auch die POWER Taste gedrückt halten und währenddessen die Taste auf der Tastatur drücken, die Ihrer gewünschten Einstellung entspricht.

* Verwenden Sie die Funktionsetiketten (siehe Seite 10) zur besseren Übersicht der verfügbaren Einstellungen der automatischen Abschaltung.



Aufbauanleitung



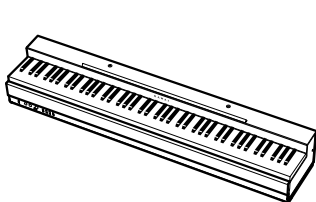
Bitte lesen Sie die Aufbauanleitung einmal komplett durch, bevor Sie mit dem Aufbau des CL26 beginnen. Stellen Sie sicher, dass für den Aufbau mindestens 2 Personen zur Verfügung stehen.

■ Beiliegende Teile

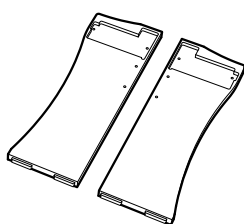
Vergewissern Sie sich vor dem Aufbau des CL26 darüber, dass alle Teile vollständig vorhanden sind.

Für den Aufbau benötigen Sie einen Kreuzschraubendreher, welcher nicht im Lieferumfang enthalten ist.

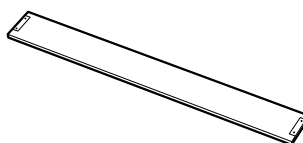
Um Kratzer am Gehäuse während des Aufbaus zu vermeiden, sollten Sie harte Untergründe mit einem Handtuch oder einer Decke abdecken.



① Spieltisch



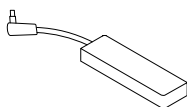
② Seitenteile (links, rechts)



③ Rückwand



④ Notenpult



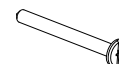
⑤ Netzteil



⑥ Netzkabel



⑦ Schraube (kurz) x 4



⑧ Schraube (lang) x 4

1. Befestigung des Spieltisches ①, der Seitenteile ② und der Rückwand ③

Legen Sie den Spieltisch ① mit seiner Rückseite auf den Boden. Stellen Sie die Seitenteile ② neben den Spieltisch, wie in der Zeichnung dargestellt.

Befestigen Sie die Seitenteile ② am Spieltisch ① mit den 4 kurzen Schrauben ⑦ in den beiden oberen Löchern auf jeder Seite.

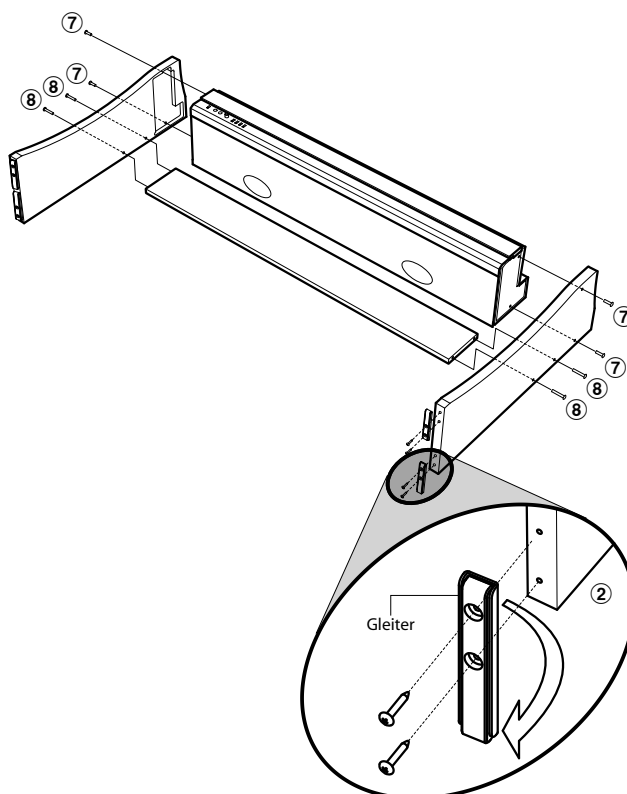
Befestigen Sie nun auch die Rückwand ③ an den Seitenteilen ② mit den 4 langen Schrauben ⑧ in den beiden unteren Löchern auf jeder Seite.

Ziehen Sie nun alle Schrauben fest an. Achten Sie darauf, dass der Spieltisch ①, die Rückwand ③ und die Seitenteile ② eng miteinander verbunden sind.



Ziehen Sie alle Schrauben fest an. Achten Sie darauf, dass der Spieltisch, die Rückwand und die Seitenteile eng miteinander verbunden sind. Anderenfalls kann es zu ernsthaften Verletzungen kommen.

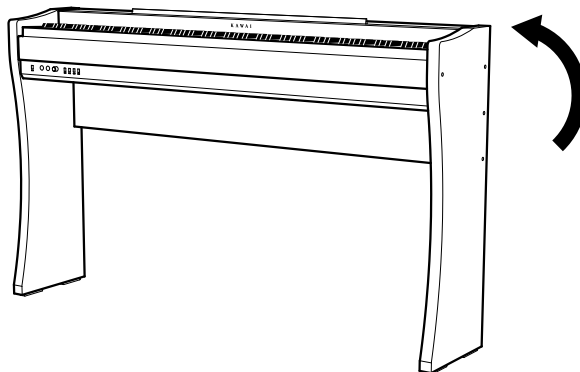
Schrauben Sie die Gleiter - die sich unter den Seitenteilen ② befinden - ab, drehen Sie sie (so, dass sie hinten bzw. vorne herausragen) und schrauben Sie sie anschließend wieder fest.



2. Stellen Sie das Instrument aufrecht auf

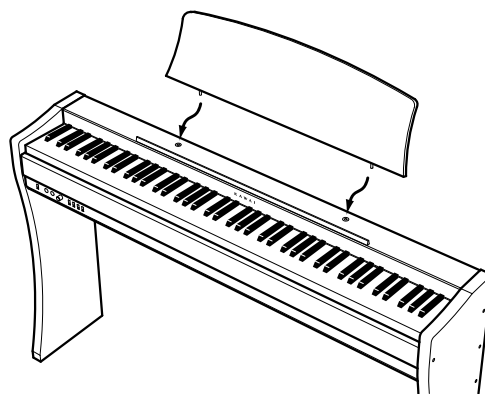
Stellen Sie das Instrument nun aufrecht auf, in dem Sie langsam die Rückseite des Spieltisches anheben.

Überprüfen Sie nochmals, ob alle Schrauben gut befestigt sind.



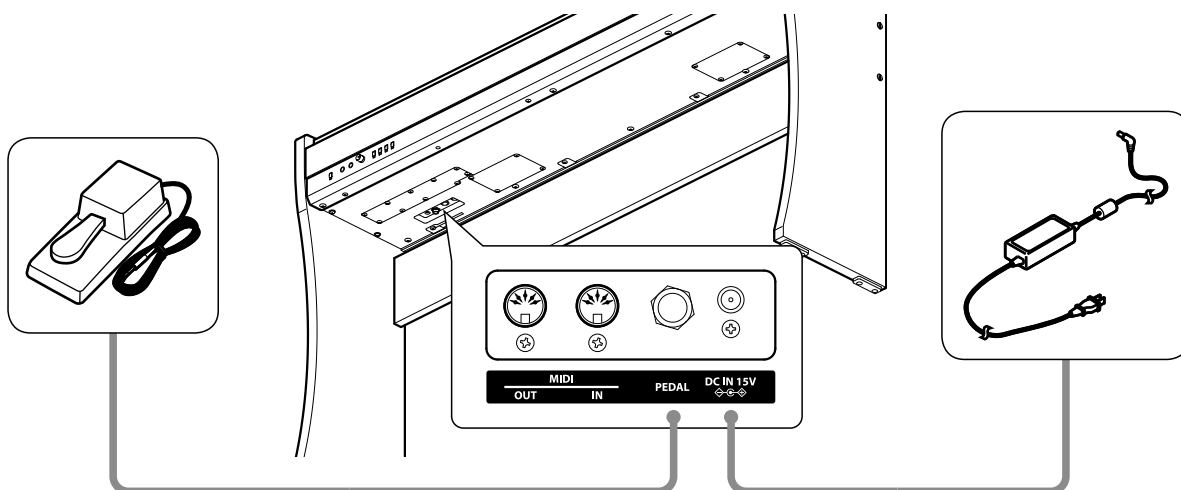
3. Anbringen des Notenpultes

Stecken Sie das Notenpult ④ in die beiden Öffnungen auf der Oberseite des Spieltisches.



4. Anschließen des Netzadapters und des Pedals

Verbinden Sie das Netzkabel ⑥ mit dem Netzadapter ⑤. Verbinden Sie den Netzadapter und das Pedal F-10H mit der DC IN'- bzw. der 'PEDAL'-Buchse unter dem Spieltisch (siehe Abbildung).

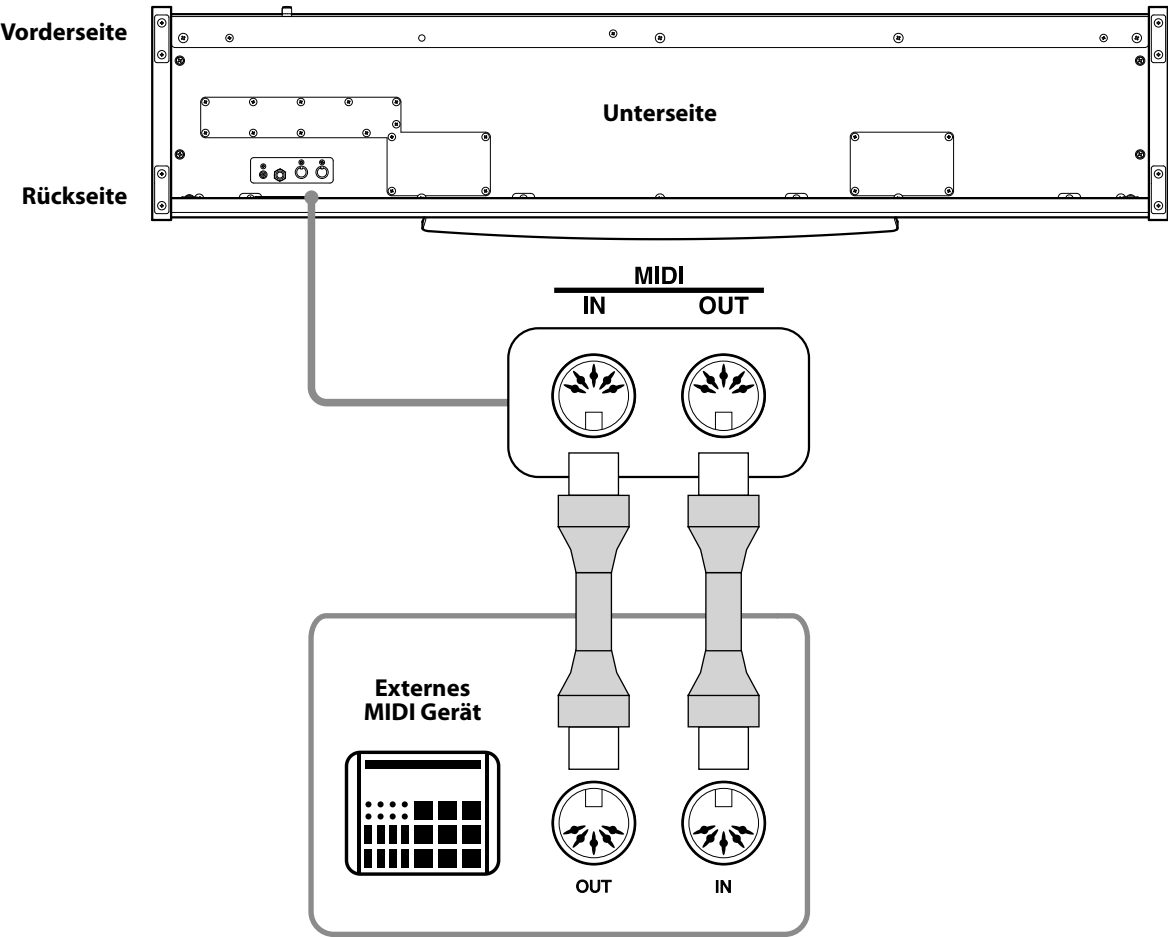


Anschlussmöglichkeiten

■ MIDI IN/OUT Anschlüsse

Diese Anschlüsse befinden sich auf der linken Seite unter dem Spieltisch. Über diese Anschlüsse können Sie das CL26 mit externen MIDI Geräten (z.B. einem Soundmodul) oder einem Computer mit einer MIDI Schnittstelle verbinden.

Verbinden Sie den MIDI OUT Anschluss des CL26 mit dem MIDI IN Anschluss eines externen MIDI Gerätes und den MIDI IN Anschluss des CL26 mit dem MIDI OUT Anschluss eines externen MIDI Gerätes.



■ Fehlersuche

	Problem	Mögliche Ursachen und Lösungen	Seite
Stromversorgung	Das Instrument lässt sich nicht einschalten.	Überprüfen Sie, dass der Stecker des Netzadapters fest in der Buchse des CL26 sitzt und dass das Netzkabel in einer Wandsteckdose eingesteckt ist.	p. 11
	Das Instrument ist eingeschaltet aber es ist kein Ton zu hören, wenn man auf der Tastatur spielt.	Überprüfen Sie, ob der VOLUME Lautstärkeregler ganz leise eingestellt ist. Prüfen Sie, ob der Kopfhörer (oder der Kopfhöreradapter) noch in der Kopfhörerbuchse PHONES steckt. Überprüfen Sie die MIDI Einstellung 'Local Control'. Diese muss auf 'ON' stehen.	p. 11 p. 11 p. 29
Sound	Der Klang verzerrt bei hoher Lautstärke.	Reduzieren Sie die Lautstärke mit dem VOLUME Regler auf einen Pegel, bei dem keine Verzerrungen mehr hörbar sind.	p. 11
Pedale	Die Pedale funktionieren zeitweise oder grundsätzlich nicht.	Prüfen Sie, ob die Steckverbindung des Pedalkabels richtig eingesteckt ist.	p. 11

Spezifikationen

■ Kawai CL26 Digital Piano

Tastatur	88 gewichtete Tasten Advanced Hammer Action IV-F (AHA IV-F)
Klangherkunft	Harmonic Imaging™ (HI) mit 88-Tasten Sampling
Interne Klänge	Concert Grand, Studio Grand, Electric Piano, Church Organ, Harpsichord, Vibraphone, Strings, Choir
Polyphonie	max. 96 Noten
Hall Typen	Room, Stage, Hall
Metronom	Taktarten: 1/4, 2/4, 3/4, 4/4, 5/4, 6/8 Tempo: 10-300 BPM
Demo Songs	8 Songs
Concert Magic	40 Songs
MIDI Funktionen	MIDI Kanal, Local Control, Multi Timbral Modus, Senden von Programmwechselnummern
Sonstige Funktionen	Dual Modus, Anschlagdynamik, Transposer, Stimmung, Hall, Automatische Abschaltung
Pedale	F-10H Dämpferpedal mit Half-Damper Funktion
Anschlüsse	Pedal, MIDI (IN/OUT), Kopfhörer x 2
Lautsprecher	(12 x 8 cm) x 2
Verstärkerleistung	15 W x 2
Leistungsaufnahme	30W (Netzadapter PS-154)
Oberflächenfarben	Premium Schwarz satiniert Premium Weiß satiniert
Abmessungen (Notenpult nicht aufgestellt)	1278 (B) x 267 (T) x 770 (H) mm
Gewicht	28,5 kg

Änderungen der Spezifikationen jederzeit vorbehalten.

Function...		Transmitted	Received	Remarks
Basic Channel	Default Changed	1 1 - 16	1 1 - 16	
Mode	Default Messages Altered	Mode 3 × *****	Mode 1 Mode 1, 3* ×	* OMNI ON ist die Werkseinstellung. Die Anwahl eines MIDI Kanals aktiviert den OMNI OFF Modus.
Note Number	: True voice	15 - 113* *****	0 - 127 15 - 113	* inkl. Transponierung
Velocity	Note ON Note OFF	○ 9nH v=1-127 × 9nH v=0	○ ×	
After Touch	Key's Ch's	× ×	× ×	
Pitch Bend		×	×	
Control Change	7 64 67	× ○ ×	○ ○ ○	Volume Dämpfer Pedal Soft Pedal
Program Change	True	○ *****	○	Siehe auch die Übersicht der Programmwechselnummern auf Seite 32.
System Exclusive		○	○	
Common	: Song Pos. : Song Sel. : Tune	× × ×	× × ×	
System Real time	: Clock : Commands	× ×	× ×	
Aux	: Local ON/OFF : All Notes OFF : Active Sense : Reset	× × ○ ×	○ ○ ○ ×	

Mode 1: OMNI ON, POLY
Mode 3: OMNI OFF, POLY

Mode 2: OMNI ON, MONO
Mode 4: OMNI OFF, MONO

○: Yes
×: No



CL26 Bedienungsanleitung

KPSZ-0475 : 817076

OW1054G-S1104

Version 1

Gedruckt in Indonesia

Copyright © 2011 Kawai Musical Instruments Mfg. Co.,Ltd. All Rights Reserved.